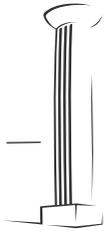


Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 130-1-2011



QUALITÄT SEIT 1902



BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik

- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen

Fluhstrasse 6-8
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30
Telefax 061 761 48 61

info@bsweberag.ch
www.bsweberag.ch

Michel Chavanne

Steuerberatung und Treuhand AG

Revisions AG

Immobilien Bewirtschaftungs AG

Löwenplatz 5 · CH-4222 Zwingen

Telefon +41 61 765 84 00 · Fax +41 61 765 84 04

treuhand@mchavanne.ch · www.mchavanne.ch

Einladung

Neujahrsapéro Mittwoch, 5. Januar 2011

ab 19.00 Uhr in der Kletterhalle Laufen,
alle SAC-Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Generalversammlung Freitag, 21. Januar 2011

18.30 Uhr Nachtessen für Angemeldete,
20.00 Uhr Generalversammlung
(zur GV keine Anmeldung erforderlich);



mit musikalischen
Einlagen der neuen
«Tourenchef-Band»

im VEBO-Restaurant «Grientreff»
Breitenbach, Grienackerweg 10

Bitte beiliegende Anmeldung beachten!

Voranzeige

Frühjahrs-Sektionsversammlung Freitag, 8. April 2011

19.30 Uhr im Restaurant Hofer in Fehren

www.sac-hohewinde.ch

Inhaltsverzeichnis

Touren+Anlässe:	2-9
Tourenausklang in Röschenz	11

Tourenberichte:

Pfingst-Kletterweekend Lidernenhütte	13
Senioren-Wanderwoche Bernau	13
Senioren-Wanderung Le Champre	21
Senioren-Wanderung durchs Elsass	23
Senioren-Wanderung Fricktal	25
FaBe-Lager Basodino	25
Familientreffen Hohe Winde	26/27
3-Generationen-Hochtour Weissmies	29
Montana-Gsteig	29
Ferntourenwanderertreffen	31

Protokoll Herbst-Sektionsversammlung ..	33
---	----

Jahresberichte:

Präsident, Kurt Häner	37
Tourenchef, Erwin Lack	39
Seniorenobmann, Walter Meyer	43
Betriebskommission KHL, Pascal Saner ...	44
JO-Chef/SAC-Jugend: Ivan Saner	45

Mitgliederbewegung	47
Geburtstage	48/49
Hüttenwartliste Cabane Raimeux	49
Termine Clubnachrichten	49
Jubilare / Ehrenmitglieder	50
Anforderungen/Bewertungen Bergtouren .	51
Adressenverzeichnis	52

Beilagen:

Einladung/Anmeldung zur Generalversammlung 2011, Statutenänderung / Tourenreglement, Jahreskurzprogramm 2011/2012
--

Titelbild: Reiner Lenk,
winterlicher Abstieg vom Raimeux nach Moutier

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
5.1.	Neujahrsapéro in der Kletterhalle		Pascal Saner Tel. 079 322 59 19	Event	Alle		
16.01.	Skitour Frohmattgrat (2170)	14.01.	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	S	Aktive	A	WS
21.01.	Generalversammlung SAC Hohe Winde		Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. 079 646 23 17	Event	Alle		
22.01. 23.01.	Skitour Pizzo Centrale (3000.1)	16.01.	Urs Stegmüller Riffigstrasse 22 6020 Emmenbrücke Tel. 051 281 34 39	S	Aktive	B	ZS
22.01. 23.01.	Tourenleiter-Fortbildungskurs J+S und SAC	20.12. 2010	Roger Dolder Hauptstrasse 7 4243 Dittingen BL Tel. 061 761 17 02	Kurs	Aktive	A	WS
28.01.	LVS Training in der Region	27.01.	Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	Kurs	Alle	A	T2
29.01. 30.01.	Skitraining Lauchernalp	17.01.	Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	S	Aktive	A	WS
01.02.	Sektionsklettern jeden Dienstagabend		Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	K	Alle	A	III
03.02.	Schneeschuhwanderung Walenmattweid	29.01.	Reiner Lenk Hauptstrasse 21a 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46	SS	Alle	A	WT2
05.02. 06.02.	Eisklettern Urnerboden	28.01.	Jonas Allemann Murstrasse 18 4226 Breitenbach Tel. 061 783 92 02	K	Alle	A	
05.02.	Bunderspitz (2546)	02.02.	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	S	Alle	B	ZS
05.02. 06.02.	Schneeschuh-Wochenende Glarnerland	23.01.	Dieter Lüthi Niederfeldweg 2 4124 Schönenbuch BL Tel. 061 482 15 20	SS	Alle	A	WT2
06.02.	Sörenberg	28.01.	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal Tel. 062 391 17 52	S	Aktive	A	WS

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
–	Ab 19.00	Die Einladung geht an alle Sektionsmitglieder	Reduzierter Kletterbetrieb für die JO und die Kinder
8		Von der Bahnhofstabelle Blankenburg (957) über Möser und den SW-Grat auf den Fromattgrat. Abfahrt wie Aufstieg.	Auch Snowboarder sind willkommen.
–		Grien-Center VEBO in Breitenbach. Ab 18:00 Nachtessen für die Angemeldeten. 20:00 Beginn der Generalversammlung für alle (Anmeldung nicht nötig).	Hin- und Rückreise auch mit ÖV möglich Haltestelle in der Nähe.
6		Von Vermigel über den oberen Schatzfirn. Abfahrt auf der gleichen Route.	Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.
12		Dieser Kurs findet in der Region Kandersteg statt. Thema Eisklettern. Führertour. Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.	
–		LVS-Training in der Region von 18 - 21 Uhr. Für alle die etwas mehr über Lawinenbergung und andere Hilfsmittel erfahren möchten. Der Kurs findet auch ohne Schnee statt.	
8		Mit Skilehrer Beat sind wir 2 Tage auf und neben der Piste. Kombinierte Ausbildung Skifahren und LVS-Einsatz.	Kosten: ca. Fr. 300.- pro Teilnehmer/in
6	1.2. 19.00 Uhr / Kletterhalle Laufen	Von Januar bis April und von Oktober bis Jahresende treffen sich kletterfreudige Mitglieder unserer Sektion zwanglos zum Klettern.	Weil von unserer Sektion immer jemand da ist kannst du auch allein kommen.
12	3.2. 8.10 Uhr / Bhf. Laufen	Crémines-Zoo–Walenmattweid Malsenberg und zurück.	Bei schlechten Schneeverhältnissen wird diese Tour als normale Bergwanderung durchgeführt.
8		Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.	
6		Adelboden–Margelibrücke (1201) - Brandegge (1591) - Bunderchumi -S-Grat - Gipfel. Abfahrt ähnlich wie Aufstieg.	Snowboarder können ebenfalls mitkommen.
8		Detail-Infos nach eingegangener Anmeldung. Durchführung bei jeder Witterung	Nacht- und Morgenessen in der Pension Zwischenverpflegung mitnehmen.
8		Wird kurzfristig entschieden. Je nach Verhältnisse ist auch ein anderes Gebiet möglich.	

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
12.02. 13.02.	Wägital: Schiberg u. Mutteristock	04.02.	Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	S	Alle	B	ZS
13.02.	Eisklettern	24.01.	Paul Stöckli 16, rue du moulin 68480 Wolschwiller Tel. +33 389 07 31 64	KA	JO	B	III
19.02. 20.02.	Ski- und Schneeschuhtouren-Weekende Schams	05.02.	Dieter Lüthi Niederfeldweg 2 4124 Schönenbuch BL Tel. 061 482 15 20	SS	Alle	B	WT3
19.02. 20.02.	Clariden inkl. Biwak	13.02.	Etienne Berner gopeleti@sunrise.ch	SB	JO	B	WS
20.02.	Kärf	11.02.	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal Tel. 062 391 17 52	S	Aktive	B	ZS
27.02.	Wistätthorn (2362)	23.02.	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	S	Alle	B	WS
27.02. 05.03.	Schneeschuh-Tourenwoche Sellrain/Tirol	06.02.	Dieter Lüthi Niederfeldweg 2 4124 Schönenbuch BL Tel. 061 482 15 20	SS	Alle	B	WT3
01.03.	Sektionsklettern jeden Dienstagabend		Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	K	Alle	A	III
02.03.	Aesch-Dornach	28.02.	Othmar Thüring Hofstettenstrasse 12 4107 Ettingen Tel. 061 721 24 64	W	Senioren	A	T2
12.03. 13.03.	Pazolastock und Chli Bielenhorn	27.02.	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. 079 646 23 17	S	Aktive	B	WS
13.03.	Einfache Skitour im Diemtigtal	07.03.	Christoph Berger Starenstrasse 2 4106 Therwil Tel. 079 253 50 09	S	Alle	A	L
17.03.	Kultur Anlass	28.02.	Peter Imhof Nonnenmattstrasse 34 4107 Ettingen Tel. 061 721 18 43	Event	Senioren		

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
8		Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.	
12		Eisklettern am Urner Boden.	Toprope Klettern an eingerichten Kletterplätzen. Bergführer Tom Rüeger wird uns betreuen.
8		Detail-Infos nach eingegangener Anmeldung; Durchführung bei jeder Witterung.	Nacht- und Morgenessen im Hotel; Zwischenverpflegung mitnehmen.
5		Wir starten am Samstag mit dem Aufstieg vom Urnerboden aus (1370 m ü.M.). Das Biwak wird beim Klausenpass (ca 2000 m ü.M.) erstellt. Am Sonntag Gipfelsturm auf den Clariden (3267 m ü.M.). Auch Skifahrer (z.B. als Sherpas) herzlich willkommen!	
5		PW Elm - Wichlen P. 1140 - Aufstieg - Matt - Kärpf (2700 m.ü.M) - Abfahrt je nach Verhältnisse - P. 1140	
6		St. Stephan (996) mit Taxi bis Ougstebode (ca. 1400) - Laseberg - Zeerizmad - Wistätthorn	Auch für Snowboard geeignet.
6		Detail-Infos nach eingegangener Anmeldung. Durchführung bei jeder Witterung. Das Hotel verfügt über eine Wellness-Anlage.	Halbpension im Hotel Zwischenverpflegung mitnehmen.
6	1.3. 19.00 Uhr / Kletterhalle Laufen	Jeden Dienstagabend treffen sich kletterfreudige Mitglieder unserer Sektion zwanglos zum Klettern. Ab 19:00 bist herzlich willkommen.	Da immer jemand von uns anwesend ist kannst du auch alleine kommen.
25	2.3. 9.15 Uhr / Bhf. Aesch	Aesch-Klus-Amselfels-Ettingen (ME) - Therwil-Bruderholz-Reinach-Dornach. Auf- Abstieg 430 m, Distanz 16 km Wanderzeit 4 1/2 h	Abfahrt Laufen Abfahrt Basel
8		Samstag: Mit PW dann Bahn nach Oberalppass (2044), Aufstieg Pazolastock (2740). Abfahrt nach Tschamut (1645), zurück mit Bahn nach Andermatt.	Sonntag: Mit PW nach Realp (1600). Aufstieg Chli Bielenhorn (2940) Abfahrt nach Realp. Übernachtung im Hotel.
5		Einfache Skitour im Diemtigtal. Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.	
23		Besuch der Ausstellung "Photographische Seiltänzerereien" im Alpin-Museum in Bern. Führung um 10.00 (1 h). Kosten ca. Fr. 14.-- Mittagessen im Rest. "Altes Tramdepot". Nach dem Mittagessen Besuch des neuen Bärengabens oder Stadtbummel.	Abfahrt mit ICN in Basel 8.03 Laufen 8.21 via Biel. Billet selbst lösen. Heimfahrt individuell.

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
19.03.	Blüenberg	07.03.	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal Tel. 062 391 17 52	S	Aktive	B	ZS
19.03. 20.03.	Sulzfluh Drusenflue	14.03.	Rolf Zimmerli Weiherweg 16 4242 Laufen Tel. 061 761 85 39	S	Aktive	C	ZS
21.03. 26.03.	Wellness Skitourenwoche im Südtirol	25.02.	Bruno Christ Obermattweg 19 4243 Dittingen Tel. 061 761 65 28	S	Aktive	B	WS
26.03. 27.03.	Mont Vélan (3731)	16.03.	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	S	Alle	C	WS
27.03.	Kletterhalle Gaswerk	24.03.	Alexandre Bader Weidenweg 16 4222 Zwingen Tel.	K	JO		
02.04. 03.04.	Fluchthorn 3790	25.03.	Tobias Erzberger Friedensgasse 53 4056 Basel Tel. 076 482 35 03	S	Aktive	B	ZS
05.04.	Sektionsklettern jden Dienstagabend		Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	K	Alle	A	III
07.04.	Kienberg-Anwil	04.04.	Erich Asper Ollenweg 4 4226 Breitenbach Tel. 061 781 17 11	W	Senioren	A	T2
08.04.	Frühlings- Sektionsversammlung Fehren		Pascal Saner Fichtenweg 10 4244 Röschenz Tel. 079 322 59 19	Event	Alle		
09.04.	Grundkurs Outdoor- Klettern I		Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. 079 646 23 17	Kurs	Alle	A	III
15.04. 16.04.	Nachtwanderung Delemont - Laufen	02.04.	Paul Stöckli 16, rue du moulin 68480 Wolschwiller Tel. +33 389 07 31 64	W	Alle	B	T2
16.04. 17.04.	Simplon: Raut- oder Böshorn; Breithorn	24.03.	Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	S	Alle	C	ZS

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
5		1:50000 246S Mit PW bis Sisikon - Postauto Chäppelberg- Luftseilbahn Lideren - Bluemberg (2405 m.ü.M.) - Abfahrt Muotathal (624) - Postauto Schwyz - SBB Sisikon)	
6		St. Antonien-Partnun-Gemstobel-Sulzfluh- Im Rachen-Lindauerhütte (Übernachtung) Sporentobel-Drusenfluh/Dri Türm	
6		Aufstiege zwischen 3-5 Stunden. Die Angemeldeten werden schriftlich informiert.	
6		Von Bourg-St-Pierre zur Cabane du Vélain CAS (2642). Glacier de Tseudet-Col de la Couille- Glacier de Valsorey-Mont Vélain. Abfahrt gleiche Route.	Hochalpine Skitour im Antlitz des Grand Combin.
-		Kletterzentrum Gaswerk Schlieren/Zürich. Für Anfänger und Fortgeschrittene.	
7		Von der Britannia-Hütte (3030) in Richtung Adlerpass dann über den N-Rücken auf den Gipfel (4 h). Abfahrt über den NNE-Rücken - Hangende Gletscher Joch (3306) - Schwarzberggletscher - Mattmark Staumauer (2200) - Saas Almagell (1673) in 2 1/2 h	
6	5.4. 19.00 Uhr / Kletterhalle Laufen	Jeden Dienstagabend treffen sich kletterfreudige Mitglieder unserer Sektion zwanglos zum Klettern. Mach auch du mit! Wir freuen uns auf deinen Besuch ab 19:00	Weil von uns immer jemand da ist kannst du auch alleine kommen.
25		Kienberg-Spissen-Aechselmatt-Anwil (ME) nachmittags Rundweg um Anwil (Ringelfluch-Alp- Anwil). Es kann auch nur die Rundwanderung am Nachmittag gemacht werden.	Abfahrt Laufen Basel
-	8.4. 19.30 Uhr / Fehren Rest. Hofer	Spezialthema wird noch bekanntgegeben.	Wir freuen uns auf einen gut besuchten Anlass.
15		Anwenden folgender Tätigkeiten: Knoten, Seilhandhabung, Klettern, Sichern Abseilen. Je nach Fortschritt Klettern einfacher Routen. Ort: Egerkinger Platte Koord. 625'300/241'000. Besammlung 13:30 am Fuss der Platte. Dauer: bis ca. 18:00.	Material kann leihweise zur Verfügung gestellt werden, wenn es verlangt wird (Tel.isch). Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene. Kurs eignet sich auch als Vorbereitung für Hochtouren mit Kletterstellen. Keine Eis-Ausbildung! Siehe auch Grundkurs Outdoorklettern II vom 7. Mai.
20		Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.	
6		Sa: mit PW bis Simplon Nideralp (1825). Von hier Aufstieg auf das Rauthorn (3268) über Sirwoltsee (2411). Abfahrt gleiche Route. Alternativ: Magehom (2621); einsame interessante Tour. So: Hospiz - Breithorn (3438). Abfahrt wie Aufstieg.	

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
16.04. 17.04.	Luzzone Staumauer & Klettergarten	14.04.	Tobias Erzberger Friedensgasse 53 4056 Basel Tel. 076 482 35 03	K	JO	B	ZS
21.04. 23.04.	Vorörterliche Skitouren Medel	09.04.	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	S	Alle	B	ZS
28.04.	Seewen-Liestal	25.04.	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL Tel. 061 751 59 70	W	Senioren	A	T2
30.04.	Gehrihorn (2130)	28.04.	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	T	Alle	B	T3
01.05.	Rallye Jurassien	15.04.	Hans Frey Spitalstrasse 28A 4226 Breitenbach Tel. 061 7812261	Spez	Alle	A	T2
06.05. 09.05.	Jungfrau-Gebiet	18.04.	Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	S	Alle	C	ZS
07.05.	Grundkurs Outdoorklettern II	06.05.	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. 079 646 23 17	Kurs	Alle	B	IV
12.05.	Rheinfelden-Buus	09.05.	Kurt Emminger Tramweg 4 4147 Aesch BL Tel. 061 751 19 56	W	Senioren	A	T2
14.05.	Bergwanderung Vogesen	09.05.	Reiner Lenk Hauptstrasse 21a 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46	BW	Alle	A	T2
14.05. 15.05.	Hofstettenchöpfli	01.05.	Etienne Berner gopeleti@sunrise.ch	K	JO	A	II
19.05.	Val Terbi	12.05.	Othmar Thüring Hofstettenstrasse 12 4107 Ettingen Tel. 061 721 24 64	W	Senioren	A	T2

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
8		als seilschaftsführer solltest du eine mit künstlichen klettergriffen überhängende 6a+ vorsteigen können. als nachsteiger brauchst du saft und kraft um 5 seillängen hinterher zu steigen! am nächsten tag gehen wir in einem klettergarten klettern.	am lagerfeuer wird gebrätelt und wir erzählen kletterrübergeschichten bis tief in die nacht hinein. am nächsten tag gehen wir in einem klettergarten klettern bis die letzte haut von den fingern lässt:-)
10		Do: Von Curaglia in 3:30 h zur Medelser-Hütte. Fr: Besteigung des Piz Valdraus (3096) in 4 h. Abfahrt auf gleicher Route zur Medelser-Hütte. Sa: Besteigung des Piz Medel (3210) in 3 h und des Piz Uffiern in weiteren 1,5 h. Abfahrt Val la Buora und Fuorns.	Abfahrt auch über die westliche Zunge des Gletscher da Plattas direkt ins Val Plattas möglich.
25	28.4. 8.40 Uhr / Laufen Bhf. SBB	Seewen-Bödéli-Basler Weiher-Holzboden-Lupsingen (ME)- Orstal-Liestal 14 km, Aufstieg 100 m, Abstieg 220 m, vormittag 2 1/2 h, nachm. 1 1/4 h	Laufen ab 8.56 Grellingen an 9.04 Grellingen Bus 116 ab 9.28 Seewen Bödéli an 9.33
10		Trainingstour Gehrihorn (2130) - Sattelhorn (2376). Von Kiental mit dem Sessellift nach Ramslouene (1409), Restaurant. 3 km lange exponierte Gratwanderung über den Giesigrat mit schönen Tiefblicken. Abstieg über Gumpelmad nach Kiental.	Aufstiegszeit total ca 3 h Abstieg ca. 2 1/2 h
12		Organisiert durch die Section Raimeux CAS. Die Angemeldeten erhalten genauere Angaben.	
6		1. Tag: Jungfrauojoch - Mönchsjoehütte; 2. Tag: M'hütte - Gross Fieschhorn 4048 m.ü.M. - Finsteraarhütte; 3. Tag: F'hütte - Finsteraarhorn 4273 m.ü.M - F'hütte; 4. Tag: F'hütte - ev. Wannehorn – Galmilücke, Abf. nach Reckingen	
12		Ort: Arete du Raimeux nördlich Moutier. Koord. 595'600/238'00. Besammlung: 09:00 Amtshausparkplatz Laufen (Sammeltransport) oder 10:00 am Fuss der Grossen Platte. Dauer bis ca. 17 Uhr.	Beachte den Text von Grundkurs Outdoorklettern I vom 16. April! Kinder ab 12 Jahren, Jugendliche und Erwachsene können teilnehmen.
25	12.5. 7.30 Uhr / Laufen Bhf. SBB	Rheinfelden-Magden-Sonnenberg-Turm-Maisprach-Hof Langacher (ME)-Magden-Buus Aufstieg 490 m, Abstieg 330 m, Distanz 11.5 km Wanderzeit vorm. 2 3/4 h/ nachm. 1 1/4 h	Abfahrt Laufen 7.56 Basel ab 8.40 Rheinfelden an 8.51
20		Anfahrt mit öV nach Rimbach; Wanderung Rimbach-Stersee-Moyenne Berse-Neuweiherseen-Gresson-Isenbach-Lac d'Alfeld-Lac de Sewen-Sewen.	
10		Wir klettern das Wochenende am Chöpfli. Das traditionelle Biwak darf hier natürlich nicht fehlen... :)	
25		Vicques-Tiergarten-Vermes (ME)-Corban 12 km, 540 m Auf- und Abstieg, 4 h	Die Angemeldeten erhalten genauere Auskunft.

Kaufen Sie ein Erdgas/Biogas-Auto und wir vergüten Ihnen Fr. 500.–



Promoaktion «Cashback»: Beim Kauf eines neuen Erdgas/Biogas-Autos erhalten Sie als SAC-Mitglied, neben allfälligen zusätzlichen Vergünstigungen der regionalen Erdgas/Biogas-Versorger, einen zusätzlichen Förderbeitrag von Fr. 500.–

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer
www.sac-cas.ch



www.erdgasfahren.ch



Dauer der Aktion

Diese Aktion dauert bis 31. Dezember 2010 und rückwirkend ab 1. Juni 2010.

Abwicklung der Rückvergütung

Kaufen Sie sich das gewünschte Erdgas/Biogas-Fahrzeug bei einem Händler Ihrer Wahl und schicken Sie uns folgende Dokumente zu:

- Fahrzeugausweis
- Bankverbindung
- Kaufvertrag
- SAC-Mitgliedernummer

Nach Erhalt dieser Dokumente überweisen wir Ihnen Fr. 500.– Cashback auf Ihr Konto.

Kontaktstelle/Infos:

www.sac-cas.ch/cashback oder auf der Geschäftsstelle des SAC, Pit Meyer, Telefon 031 370 18 18, E-Mail: info@sac-cas.ch

Partnerschaft «SAC» mit «erdgas»

Leitgedanke der Kooperation zwischen dem SAC und Erdgas ist ein sparsamer und effizienter Energieeinsatz und somit die Schonung der Umwelt. Der Energieträger Erdgas trägt wesentlich zur Verbesserung der Umweltbedingungen bei.

**Wenn schon mit dem Auto in die Berge, dann mit Erdgas.
Erdgas/Biogas ist eine umweltschonende und günstige Alternative.**

Tourenausklang in der Röschenzer Forsthütte am 14. 11. 2010:

... tolles Wetter, tolles Röschenzer ÖK-Team, tolle Stimmung!



Kurz nach Redaktionsschluss ging dazu noch folgende Meldung ein: «Nachdem die letzte Rechnung eingetroffen ist, kann ich euch die def. Abrechnung des Tourenausklangs 2010 in Röschenz zustellen. Wir „locals“ haben entschieden, den Reinerlös zu Gunsten der SAC-Jugend zukommen zu lassen. Der Betrag von CHF 624.70 wird an die Hauptkasse (Erich Müller) überwiesen. Das gute Ergebnis ist einerseits auf das herrliche Herbstwetter (mit dementsprechend hoher Beteiligung), sowie die sehr günstige Warenlieferung von Willy Imhof zurückzuführen. Mit sportlichen Grüßen: i.A. Ernst Mani»

Fotos: Reiner Lenk



mir mole,
tapeziere,
grüschte,
beschrifte

A. Gass Maler
4242 Laufen
Tel. 061 761 41 64

SPEZIALITÄTEN METZGEREI



4242 LAUFEN 4222 ZWINGEN
TEL 061 761 67 41 TEL 061 761 62 55

www.metzgerei-rechsteiner.ch



www.baloise.ch

**Die Versicherung,
die schon etwas tut,
bevor etwas passiert.**

Wir machen Sie sicherer.

Agentur Unteres Baselbiet
Stephan Konrad, Versicherungsexperte
Bruggfeldweg 1, 4147 Aesch
Tel. 061 704 74 29, Fax 061 756 68 75
Mobile 079 703 82 77
stephan.konrad@baloise.ch

Basler
Versicherungen

Tourenberichte

Pfingst-Kletterweekend auf der Lidernenhütte

**Samstag, 22. Mai bis
Montag, 24. Mai 2010**

Teilnehmer: Monika Meyer mit Giada und Noah aus Burg, Familie Ryser mit Robin, Gina und Selin aus Sissach, Familie Strahm mit Manuel, Ricarda und Bastian aus Riehen, Beat Glatz mit Jarold aus Basel und als Betreuer Erwin Lack, Daniel Gutzwiller und Rolf Zimmerli.

Das diesjährige Pfingstkletterwochenende fand auf der Lidernenhütte bei herrlichem Sonnenschein statt. Während ein Teil der Gruppe den Aufstieg zu Fuss gemeistert hat, sind die Eltern mit kleineren Kindern gemütlich mit der Seilbahn nach oben geschwebt und sind nur den kurzen Weg von der Seilbahn zur Hütte marschiert. Auf dem Hüttenweg waren noch etliche Schneeereste übrig geblieben und auch vor der Hütte war noch genug Schnee zum Rutschen und Spielen für Gross und Klein. Insbesondere die Kletterfelsen direkt bei der Hütte haben bei den Kindern sehr gefallen.



Während der Pfingstsamstag mit Anreisen und Einklettern hinter der Hütte fast schon zu kurz war, ist der kletterfreudige Teil der Gruppe am Sonntag zum Klettern am Schmalstöckli (Route Globi) ausgerückt. Eine super schöne Klettertour bei herrlichem Sonnenschein! Der Rest der Gruppe hat den Tag



zum Wandern, Schneeschuhlaufen und Klettern bei der Hütte genutzt.

Am Montag haben die wanderfreudigen Kinder und Eltern zusammen mit Rolf den Hagelstock (2181m) bestiegen. Dabei mussten teils tiefere Schneefelder durchquert werden und die Hosen und Schuhe waren teils tüchtig durchnässt. Der Rest der Gruppe war mit Erwin und Daniel zu einer kleinen Wanderung in Hüttennähe unterwegs. Um 13 Uhr war dann Abreisen angesagt.

Die Kids zwischen 5 und 12 Jahren hatten jedenfalls alle viel Spass beim Spielen, Klettern, Wandern oder Schneeschuhlaufen und auch wir Eltern haben die drei Tage sehr genossen.

Senioren-Wanderwoche

**19. bis 26. Juni 2010
in Bernau, Schwarzwald**

Wanderleiter: Kurt Emminger; *Teilnehmer:* Anneliese Emminger, Erich Henneberger, Giovanni Huber, Trudy Jermann, Gerda und Martin Kohler, Annemarie und Walter Meyer, Monika Müller, Therèse und Franz Schaub, Romy und Othmar Thüring.

meilbo

SPORT

4226 Breitenbach

Bergschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Trekkingschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Berg- und Wanderbekleidung

von Mammut, Schöffel, Jack Wolfskin
und Löffler

Fleecejacken und -pullover

von Mammut, Schöffel und
Jack Wolfskin

Funktionelle Unterwäsche

von Odlo und Mammut

Auf das ganze Sortiment gewähren wir 10% Rabatt
(ausgenommen reduzierte und Netto-Artikel)

Mo	geschlossen	
Di-Fr	8.30 – 11.45 Uhr	13.30 – 18.30 Uhr
Sa	8.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Telefon	061 781 30 20	



Samstag, 19. Juni: Fahrt nach Bernau

Um 11.30 Uhr besammeln wir uns auf dem Belchen-Sattel. Unterwegs beginnt es zu regnen und eine Wetterbesserung war nicht in Sicht. So stärken wir uns im Restaurant mit einem Café und verzichten dann auf die Gondelbahnfahrt auf den Gipfel. Mit den PW's geht's dann direkt nach Bernau ins Rest. Rössli zu einem kleinen Mittagessen ab der kleinen Karte (die hier überall Vesperkarte heisst).

Während des Essens hört der Regen auf. Wir fahren dann in unser Ferienhotel, den Gasthof "Schwanen" in Bernau-Oberlehen und beziehen unsere gemütlichen Zimmer. Bald schon sieht man die ersten SACler beim Erkunden der näheren Umgebung.

Ein gutes 4-Gang-Menue verwöhnt uns dann am Abend und verheisst für die kommenden Tage noch Einiges an kulinarischen Genüssen.

Sonntag, 20. Juni: Mutterlehen

Um 10.00 Uhr wandern wir bei kühler Temperatur und bedecktem Himmel auf schönen leicht ansteigenden Wanderwegen los bis zum Loipenparkplatz. Von da geht's

dann durch den Wald zum Rest. Hirschen in Mutterlehen. Eine reichliche und gute "Vesper" stärkt uns für den Rückweg. Ueber die Landhaldenhütte-Kreuzle-Sägewerk gehts zurück nach Oberlehen. Es reicht gerade zum Duschen um noch rechtzeitig zum Nachmittags-WM-Match vor den Fernseher zu kommen. Nach einem wiederum sehr feinen Nachtessen verbringen wir den Abend entweder beim nächsten WM-Spiel vor dem Fernseher oder einem Abendbummel.

Total 11 km, Höhenmeter 280 +, 270 -, Wanderzeit 4½ h.

Montag, 21. Juni: Krunkelbachhütte

Mit den Autos fahren wir nach Bernau zum "Annenhof" Parkplatz. Die Wanderung führt uns über den schönen Panoramaweg mit ständigem Blick auf die verschiedenen Dorfteile von Bernau. Bei der Neumannshütte machen wir eine kurze Rast und blicken nochmals auf die schöne Landschaft hinunter. Anschliessend geht es nun in den Wald und bald folgt der letzte steile Aufstieg zur Krunkelbachhütte, der Einigen schon etwas den Schnauf nahm. In der gemütlichen Hütte können wir vorerst den Durst löschen und

HONDA POWER PRODUCTS

HONDA revolutioniert die mobile Stromversorgung!

Halb so schwer, kompakter und besserer Strom als aus der Steckdose: das sind die herausragenden Eigenschaften einer neuen Stromerzeuger-Generation

Stromerzeuger EU 10 i

1,0 kVA, 13,0 kg



Stromerzeuger EU 30 i S

2,8 kVA, 61,0 kg



DOLDER
MOTORGERÄTE AG

CH-4243 DITTINGEN-LAUFEN
TEL 061 761 53 38 FAX 061 761 53 51
E-Mail: dolder.motorag@freesurf.ch

Und wenn's emoole neetig wär...



 **Neth AG**
Sanitär

Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 061 313 10 10

harren alle der erwarteten "Weisswürste". So waren wir überrascht, als die Wirtin riesige Bretter mit einer reichhaltigen Vesper (verschiedene Wurstwaren, Rauchsinken, Speck, Käse, Gurken, Zwiebeln usw. und zum Schluss einen Schnaps aus dem Schuhglas) aufträgt, gestiftet vom Schwanen-Wirt. Herzlichen Dank.

Der direkte Rückweg zu den Autos ist recht steil, jedoch gut zu begehen. Bei den Autos angekommen machen sich 4 noch nicht müde zu Fuss auf den Rückweg ins Hotel. Die übrigen erreichen rechtzeitig das Hotel um zu Duschen und das WM-Spiel Schweiz gegen Chile zu sehen.

Toal 14 km, Höhenmeter 414 +, 430 -, Wanderzeit 5 h. *Walter*

Dienstag, 22. Juni: Todtmoos

Start um 09.15 Uhr vor dem Hotel. Wir gehen Richtung Loipenhaus. Ab hier führt der Weg durch den Zauberwald über wunderschön angelegte Wege und Brücken vorbei an aus Holz geschnitzten Figuren.

Wir verlassen den Wald und erreichen eine grosse Weide bestückt mit einzelnen Baumgruppen, ein ideales Vogelparadies.

Tatsächlich sehen wir hier verschiedene Vögel wie: Wendehals, Baumpieper, Kreuzschnabel etc. Zum Leidwesen der anwesenden Hobby-Ornithologen müssen wir aber trotz den interessanten Aussichten weiter. Vor der Waldhütte beim Roten Kreuz hoppelt uns noch ein junger Hase über den Weg. Im Weiler Todtmoos Rütte (eine Ferienhaussiedlung) gibt es eine kleine schöne Kapelle, Ferienhäuser, eine Holzschnitzerei und ein Wasserrad.

Die Wasserfälle unterhalb der Siedlung können sich nicht mit den Niagarafällen messen aber sie sind sehr schön und haben allen gefallen.

Über Todtmoos Höfle kommen wir um 12.00 Uhr in Todtmoos an, wir gehen am Rathaus vorbei und stehen, wie von unserem Wanderleiter Kurt geplant vor dem Cafe Bockstaller wo wir von Romi, Gerda und Martin erwartet werden. Nach einem guten Mittagessen in diesem blitzsauberen Cafe (weder Bock noch Stall) machen wir noch eine Besichtigungstour durch Todtmoos, bevor wir um 14.11 Uhr mit dem Bus nach Bernau Oberlehen zurückfahren.

Total: 14 km, Höhenmeter: 180 +, 300 -, Wanderzeit: 3 h. *Othmar*



! Stückgut-, Teil- und Komplettladungs-
transporte ganze Schweiz

! Gefahrguttransporte nach ADR

! Isotherm- und Kühlfahrzeuge
für temperaturempfindliche Güter

! Lager und Umschlaglager in Arlesheim

! Waschanlage für LKW und Lieferwagen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



FELIX TRANSPORT AG

Talstrasse 47 | 4144 Arlesheim | Switzerland

T +41 (0)61 766 10 10 | F +41 (0)61 766 10 00 | felixtransport.ch



KOTTMANN-KÖHLER GARTENBAU

Dürrenbodenweg 13, 4242 Laufen
Telefon 061 761 52 21, 079 443 43 44
www.gartenbau-kottmann.ch

Für sämtliche Gartenarbeiten

- Beratung • Planung
- Neuanlagen
- Umänderungen
- Steinarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Unterhaltsarbeiten
- Dachbegrünungen
- Muldentransporte





Mittwoch, 23. Juni: Herzogenhorn

Wetter schön, keine Wolken am Himmel, frische Bise. Unsere Gruppe wird für heute mit Hildegund (eine Cousine von Annemarie) verstärkt. Um 09.30 Uhr werden wir von einem Privatbus vor dem Hotel abgeholt, welcher uns zum Busbahnhof Todtnau führt von hier aus wollen wir mit dem Linienbus auf den Feldberg fahren. Da heute noch viele andere Leute das gleiche Ziel haben, ist dieses Fahrzeug bereits voll besetzt, sodass wir auf den nächsten Bus warten müssen. Bei der Haltestelle Hebelhof steigen wir aus, denn ab hier wird gewandert. Die „Gruppe B“ bestehend aus Romi, Gerda und Martin trennen sich von uns, sie machen eine leichtere Wanderung. Über Grafenmatt-Schwedenschanze erreichen wir das Rest. Herzogenhorn. Hier trinken wir einen, von Monika gespendeten Kaffee. Vielen Dank!

Um 12.15 Uhr beginnt der eigentliche Anstieg zum höchsten Punkt unserer heutigen Wanderung. Unterwegs können wir einige Baumpieper beobachten sie zeigen uns den „Singflug“. eine Spezialität dieses Vogels. Den Gipfel (1415 m) betreten wir um 12.45 Uhr, Wetter: leicht bewölkt, Sicht gut (leider reicht es nicht für die Alpengipfel), es weht eine starke und kalte Bise. Kurt unser versierter Wanderleiter kennt aber diesen Berg und führt uns zu einem relativ windstillen Platz wo wir unser Picknick geniessen können (Speck und Brot wird von Annelies und Kurt gespendet. Dankeschön!).

Um 13.45 Uhr brechen wir wieder auf und nehmen den restlichen Abstieg unter die Füsse. In der hintersten Ecke der Grossgemeinde Bernau liegt der Weiler Hof. Hier

kehren wir im Bernauer Hof ein und trinken ein gutes Bier. Der Heimweg führt über flaches Gelände bis nach Bernau Dorf. Hier besichtigen wir noch den schön angelegten Park, bevor wir zu fünft der Alb entlang nach Oberlehen zum Hotel Schwanen zurück wandern. Der Grosse Rest der Gruppe benützt dazu den Bus. Total: 12 km, Höhenmeter: 184 +, 492 –, Wanderzeit: 5 h 30'. *Othmar*

Donnerstag 24. Juli: Schluchsee

Der Blick aus dem Fenster verspricht uns einen sonnigen Tag. Um 9.15 Uhr warten wir gut gelaunt auf den Bus, der uns nach Menzenschwand-Brücke bringt. Gerda und Martin, Romi und Othmar machen ein etwas leichteres Programm. Sie fahren mit dem OeV nach Titisee, wo sie nach einem Imbiss eine Schiffsfahrt geniessen. Zurück in Oberlehen zeigt Othmar seinen drei Begleitern den Zauberalwald.

Wir aber machen uns zu zehnt auf den Weg. Durch einen sonnendurchfluteten Wald wandern wir bergan. Eine sanfte Steigung führt uns durch schönen Mischwald. Vorbei an der Eselshütte, wo wir eine kurze Trinkrast einlegen, wandern wir weiter. Bald weicht der Wald einem Hochtal mit saftigen Blumenwiesen und verstreuten Bauernhäusern. Ab hier folgen wir dem Muchenländerweg. Schon haben wir den höchsten Punkt erreicht und zügigen Schrittes geht es abwärts. Nach kurzer Wegstrecke gibt der Wald den Blick auf den Schluchsee und die gegenüberliegende Landschaft frei. Auch das Dach des heutigen Restaurants können wir erspähen, was unseren Appetit zusätzlich anregt. Bald sind wir dann auch beim See und können auf der Terrasse des Rest. Unterkrummenhof unser Mittagessen geniessen. Um 14.00 Uhr brechen wir auf und umwandern den oberen Teil des Schluchsees bei sommerlichen Temperaturen. In Aha besteigen wir das einzige auf dem Schluchsee bewilligte Ausflugsschiff, welches uns bis zur Staumauer bringt. Nach einer flüssigen Stärkung fahren wir im Bus über St. Blasien zurück nach Oberlehen.

SCHWARZ + PARTNER AG

ELEKTRO + KOMMUNIKATIONSTECHNIK

**ELEKTRO
JORAY &
SPECHT AG**



Breitenbach / Laufen

061 789 90 00



 www.schwarzpartner.ch  info@schwarzpartner.ch

**Carrosserie
Optisches Tuning
Drücktech und Spot-Repair
Beschriftungen
Abschlepp- und Pannendienst Tag und Nacht**

SCHNEIDER AG

Carrosserie Garage

Carrosserie SCHNEIDER AG
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen
www.carrosserie-schneider.ch

Garage SCHNEIDER GmbH
Abschlepp- und Pannendienst
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen

061 765 55 55

Aussicht auf unsere Region...



**RESTAURANT
BERGMATTENHOF**



*...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen
Gartenterrasse bietet Ihnen stets fri-
sche und saisongerechte Spezialitäten
aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.*

Fam. Meury-Kupferschmid

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch

Freitag 25. Juni: St. Blasien

Um 9.15 starten wir mit dem Bus nach Bernau Weierle. Heute sind wir elf Wanderer. Gerda, Romi und Martin gehen mit dem Bus etwas später und fahren direkt nach St. Blasien, wo wir uns dann zum Mittagessen treffen werden. Wir aber haben eine schöne Wanderung vor uns. Sie führt uns durch einen lichten Wald. Moos, Farn und Heidelbeerstauden verleihen dem Wald etwas märchenhaftes. Schon bald erreichen wir die Zacherbrücke. Von hier sind es noch 4,5 km bis St. Blasien. Strammen Schrittes folgen wir der Alb. Das Bachufer fasziniert uns mit der üppigen Vegetation. Speziell der Pestwurz mit seinen riesigen Blättern sticht hervor. Er erinnert an überdimensionierte Rhabarberblätter. Wir wandern zügig Richtung St. Blasien, denn wir wollen zeitig dort sein, damit wir den heutigen Markt noch besuchen können. In St. Blasien angekommen, reicht die Zeit tatsächlich für den Besuch des Marktes. Um 12.15 Uhr treffen wir uns alle auf der Terrasse des Hotels Dom. Bei herrlichem Wetter genießen wir unser Essen.

Nun kommt auch noch etwas Kultur zum Zuge. Herr Mutter, unser Führer, begrüßt uns zu einer Führung durch den Dom. Er erklärt uns, dass die Kuppelkirche nach den Vorbildern des Petersdoms in Rom und des Invalidendoms in Paris erbaut wurde. Wir sind sehr beeindruckt von der Helligkeit des Innenraumes. Alles ist in Weiss gehalten. Wir erfahren interessantes über Vergangenheit und Gegenwart dieses eindrücklichen Bauwerkes. Nach einem Kaffee – gespendet von einer Cousine von Annemarie, begeben wir uns zur Bushaltestelle. Wir fahren bis Glas- hütte und wandern noch eine Stunde zurück zum Hotel.

Samstag, 26. Juni 2010

Pünktlich um 8.00 Uhr erscheinen wir alle zum letzten gemeinsamen Frühstück. Wir genießen das reichhaltige Buffet, wissen wir doch, dass es morgen wieder in bescheidenerem Rahmen ausfallen wird. Bald schon macht sich der Stalldrang bemerkbar und der

Aufbruch lässt nicht lange auf sich warten. Wir haben eine schöne Wanderwoche zusammen erlebt. Vielen Dank unserem Wanderleiter Kurt Emminger. Er hat die Wanderwoche super vorbereitet. Alles hat wie am Schnürchen geklappt. Wir haben dank Ihm ein schönes Gebiet des Südschwarzwaldes kennen gelernt. *Monika*

Senioren-Wanderung Le Champre

Donnerstag, 2. September 2010

Fazit: ein voller Erfolg! Treffpunkt dieser Wanderung, die unter der kundigen Leitung von Sepp Marquis stand, war der Bahnhof in Laufen. 22 wanderlustige Seniorinnen und Senioren fanden sich dort pünktlich ein. Nach einer kurzweiligen Fahrt mit Bahn und Postauto kamen wir bei schönstem Wetter und bereits fast schon „ausgeschwätzt“ in Montsevelier – auf schwyzerdütsch „Mutzbel“ genannt – an.

Nachdem alle „marschbereit“ waren, machten wir uns in einer ersten Etappe auf einem stets leicht ansteigenden Weg via den Hof „Les Vies Forchies“ zu einem Aussichtspunkt namens „La Valee“ (880 m) auf. Wir genossen dort aber nicht nur die weitreichende Aussicht in den Südjura, sondern

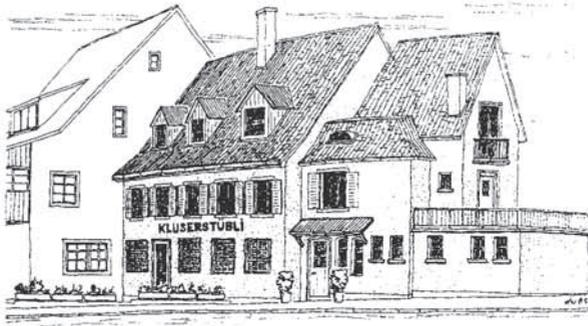


CARROSSERIE IMHOF LAUFEN

Abschleppdienst Tag und Nacht
Autoshop

Tel. 061/761 26 26

VSCI Carrosserie // // // // //



Restaurant Kluserstübli Aesch

Pfeffingerstrasse 3, 4147 Aesch
Telefon/Fax 061 751 16 04

Gut bürgerliche Küche

Samstag und Sonntag geschlossen

Guido und Kathrin
Währy-Hauser

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
08.30-24.00 Uhr



MATERIAUX SABAG SA

auch einen edlen Tropfen Walliser-Wein, der in verdankenswerter Weise von Erwin Burgener spendiert wurde. So gestärkt bewältigten wir die noch zu leistende zweite Etappe mit ihrer knapp 100 Meter messenden Höhendifferenz und erreichten um die Mittagszeit unser Ziel, den „Le Champre“, welcher auf 973,7 Meter gelegen ist. Dort nahmen wir in einer gemütlich hergerichteten Scheune Platz und orientierten einander bei XL-Portionen Schinken und Häröpfelsalat und Rot- resp. Weisswein über Abläufe von diversen SAC-Touren des letzten Halbjahres.

Nach dem Essen unterhielten uns Vater und Sohn Zmoos mit rassigen Schwyzerörgeli-Melodien. Sohn Zmoos griff zwischendurch zudem in sein Witze-Repertoire und entlockte mit seiner ureigenen Art des Witzeerzählens unserer Gesellschaft schallendes Lachen.

Nach diesem kurzweiligen Aufenthalt im „Le Champre“ wanderten wir bergabwärts über das Gebiet von „Le Greierlet“ der Kantonsgrenze JU/SO entlang bis zum Welschgätterli. Von dort eine nasse, zum Teil schlammige „Diretissima“ nach Erschwil. Doch als geübte Wandersleute meisterten wir auch diese Herausforderung bravourös. Nach einem erfüllten Tag zogen wir bei der Posthaltestelle in Erschwil zufrieden das Fazit dieser Tour: Ein voller Erfolg! *Patrick G.*

Seniorenwanderung durchs Elsass

Donnerstag, 7. Oktober 2010

Wanderleitung Kurt Emminger in Vertretung von Othmar Thüring; 26 Wanderer + 6 Personen zum Mittagessen.

Mit Bedauern nehmen wir zur Kenntnis, dass sich Othmar Thüring noch nicht ganz von seiner Grippe erholt hat. Er wird uns aber zum Mittagessen, zusammen mit Romi, Gesellschaft leisten.

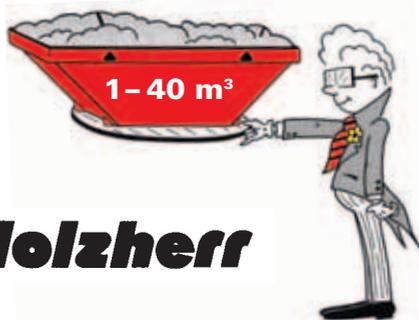
Um ca. 10.30 Uhr erreichen wir mit dem Bus Schönenbuch. Unterwegs durften wir uns bei Apfel-Peter bereits mit einem Apfel bedienen. Bei dieser Gelegenheit vielen Dank



an ihn, bringt er uns doch immer wieder von seinen guten Früchten mit. Gut gelaunt nehmen wir den Weg Richtung Wentzwiller unter die Füsse. Nach einem kurzen Anstieg wandern wir durch Felder und Waldwege. Der Hochnebel vergönnt uns die leuchtenden Herbstfarben. Trotzdem geniessen wir die herbstliche Stimmung der Natur. Bald erreichen wir Wentzwiller mit seinen schönen Riegelhäusern. Wir folgen dem Wegweiser „Aux trois Vierges“. Es ist ein Kreuzweg mit 14 Stationen und führt zu einer idyllischen Waldlichtung, wo die Grabstätten der wundertätigen Jungfrauen liegen. Nach Legende wurden sie von den Hunnen ermordet. Weiter geht unsere Wanderung durch lichten Laubwald und nach dem Apéro, gestiftet von der Berichtschreiberin, erreichen wir Hagenthal-le-Haut, wo wir im Restaurant „Relais des Bains“ ein feines Mittagessen einnehmen. Der Kaffee wurde uns von Walter Meyer und Friedolin Studer gestiftet. Beiden Spendern herzlichen Dank.

Frisch gestärkt und inzwischen bei strahlendem Sonnenschein, nehmen wir den etwas steilen Anstieg Richtung Liebesswiller in Angriff. Die Sicht auf die Landskron kündigt uns an, dass wir bald das Ende unserer schönen Wanderung erreicht haben. Vorbei an Feldern, die schon für den Winter vorbereitet sind, erreichen wir Rodersdorf. Nach kurzer Tramfahrt sind wir in Ettingen. Hier trennen sich unsere Wege für heute. Danke an Kurt für die Wanderleitung und an Othmar für die Vorbereitung und Organisation dieser schönen Wanderung durchs Elsass. *Monika*

**Muldenservice
Gipsergeschäft
Telefon 061 781 44 40**



**Entsorgungscener
in Laufen
Telefon 061 763 08 88**

Holzherr

Aufbauen

**Hochbau
Tiefbau
Industriebau
Kundenarbeiten**



Müller Bau AG
Ziegeleistrasse 28
4242 Laufen
Tel. +41 61 766 40 40

www.muellerbauag.ch
info@muellerbauag.ch

Müller Bau AG

BODENBELÄGE

IMHOF
CH 88

4242 LAUFEN
Viehmarktgasse 45
061 761 60 48 / 079 768 86 41
E-Mail: laufen@bodenimhof.ch

BODENBELÄGE
INNENDEKORATION

Parkett
Laminat
Linoleum
Teppich

Vorhänge
Betwaren
Polsterarbeiten

Eine Wanderung in den «Kanton Fricktal»?

Donnerstag, 19. August 2010

Leitung: Othmar Thüring

. . . ja, aber nur 1802 mit einem Lindenblatt im Wappen: 22 Teilnehmer unternahmen einen Tagesausflug ins Fricktal, mit dem Ziel Salthöhe–Wölflinswil–Frick. Die SBB brachte die Gruppe direkt nach Gelterkinden, das Postauto auf die Salthöhe/AG und zu Fuss gings weiter auf den Rastplatz «Burg», wo Othmar Thüring und Peter Brodmann «Ettlinger» mit schmackhaftem Brot aufwarteten. Ganz herzlichen Dank! – Weiter gings nach Wölflinswil in behäbigen «Ochsen» zu einem feinen Mittagessen mit einem von Peter Doppler zum 70sten gestifteten Café avec. Dann ging's auf den Heimweg: zu Fuss nach Frick und mit der SBB nach Hause.

Besten Dank, Othmar, für die Führung!

Peter Doppler

FaBe-Lager Basodino

Kommentar zum ersten Bild: Auf diesem namenlosen Gipfel (2769) haben wir einen Steinmann gebaut und unseren Berg getauft als „Cima del vitello“.

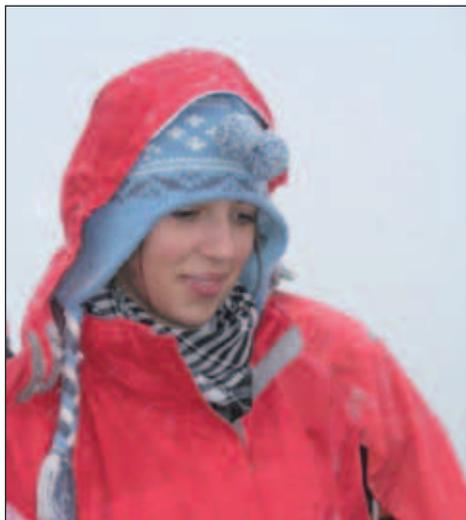
. . . und zum zweiten Bild: Beim Umzug von der Basodino- zur Cristallina-Hütte haben wir unser schweres Gepäck am Lago Sfundau kurz abgestellt. *Erwin Lack*



Familientreffen auf der Hohen Winde

Sonntag, 17. Oktober 2010





Fotos: Reiner Lenk

LAUFEN

Bathroom Culture since 1892  www.laufen.ch



PRÜFUNG
TREUHAND
BERATUNG

BDO AG

Maiersackerweg 25

4242 Laufen

Tel. 061 766 90 60

www.bdo.ch

BDO



Bauspenglerei, Blitzschutz
Kunststoff- + Bitumenbedachungen
Kaminsanierungen

Telefon 061/781 19 70

Bruno Hügli AG 4225 Brislach Zwingenstrasse 36

3-Generationen-Hochtour Weissmies, 4023 m

Samstag/Sonntag, 28./29. August

Tourenleiter Ivan Saner; *weitere Seilführer:* Pascal, Marcel, Erwin, Paul; *mit dabei:* Patrick, Alice, Jonas, Christoph, Vanessa, Nicolas, Salome, Gregor, Beat, Ramiro, Barbara, Vital, Roland.

Am Dienstag war Tourenbesprechung im Restaurant Bahnhof in Zwingen. Man stellte sich kurz vor und das Ziel aller war die Bezwingung des Weissmies, für einige von uns der erste Viertausender. Es wurde orientiert, Ausrüstung vervollständigt und über das Wetter diskutiert.

Endlich war Samstag. «Zügig» brachte uns der «öV» via Lötschberg (200 km/h) und Saas-Grund zur Hohsaas-Hütte (3142 m). Ab Bern waren wir erstmals komplett: 18 Teilnehmer zwischen 11 und 65 Jahren alt, fürwahr eine 3-Generationen-Hochtour. Kalt und eher unfreundlich war's, aber die Prognosen für Sonntag waren gut. Die Bahn ersparte uns den Aufstieg zur Hütte. Dafür war aber Gletscher- und Seiltraining angesagt. Mit Können und grosser Geduld brachten Ivan und die anderen Seilführer uns bei, was nötig war. Zum Schluss wurde uns gar eine perfekte Rettung per Flaschenzug (Fiktives Opfer: Vanessa) demonstriert.

Nach 3 Stunden waren wir zurück in der Hütte. Das Nachtessen (Schweinebraten) war gut und währschaft. Die kurze Besprechung des Ablaufs vom kommenden Morgen mussten wir kurz nach Beginn von draussen nach drinnen verlegen, so kalt war es. Es wurde ein ruhiger Abend, obwohl an die 120 Personen in der Hütte nächtigten.

Der Schlaf war wie immer zum Vergessen. Viertel vor fünf klingelte Ivans Wecker. Auf. Frühstück und um halb sechs auf der Terrasse, abmarschbereit. Los ging's. Die erste Stunde bei Nacht am Gletscherrand hatte es bereits in sich. Dann umrüsteten auf Steigeisen und Seil. Das Tempo war entsprechend, wir passierten zwei heikle Stellen (Grat und Leiter) und gönnten uns endlich auf 3500 Me-

ter eine kleine Pause. Dann wurde es steiler, kälter und Wind kam auf. Die «Alten Hasen» redeten von 15 Minusgraden und auf den letzten 200 Höhenmetern gab's richtig peitschenden Seitenwind.

Übrigens redeten die erwähnten Hasen anlässlich der Tourenbesprechung von einem leichten Viertausender, gar von einem Wanderberg. Ich erlaube mir, der Umstände wegen, das Weissmies zu einem Viertausender mittlerer Schwere zu erheben. Die Seilführer waren gefordert: klamme Hände mussten geklopft, Seile verkürzt, Riemen festgezurt, Kleidung nachgebessert werden . . .

Und dann nach 4 Stunden waren wir oben, alle gleichzeitig. Rundblick (paradiesisch) muss sein, Handschlag und Fotos müssen sein. Den Gipfeltrunk haben wir ausgelassen.

Moritz

Montana-Gsteig

7./8. August 2010

Zug, Zahnradbahn, Montana, Gondeli Cry d'Er, 2260 Hm.

Beim Wanderschuhe festschnüren haben wir bereits die höchsten Walliser Berge hervorragend im Blick und es geht erst einmal über ein Wieschen bergab. Durchqueren ein satt-grünes wildes Ochsenzungenfeld, es gibt eine erste Übung abwärts an der steilen Felswand mit Fixseil und kommen frisch am Bergsee auf 1800 Hm an.

Vom Lac de Tseuxier sehen wir das nächste Etappenziel. Dazwischen aber geht's 600 Hm im kleinen Zickzack auf einen vom Gletscher abgeschmirgelten Fels. Ein tolles Plateau dessen Auswaschungen, Verformungen und Höhlen wir geniessen & staunend betrachten und schreiten heiter weiter über den Col des Eaur Froides mit seinen 2648 Hm. Die kleine gemütliche Hütte Audannes mit eigenem alpinem Pool rückt in Sichtweite und der Braten im Ofen ist uns.

Lisa betreut und informiert uns sehr gut und ich habe es sehr geschätzt an den spektakulär geschichteten senkrechten Felswänden



Restaurant Bahnhof

gemütlich und vielseitig



Ihr Restaurant für alle privaten
und geschäftlichen Anlässe:
– warme und kalte Küche bis 23.00 Uhr
– geschlossenes Säli für ca. 50 Personen
– genügend Parkplätze (auch für LKW)
– Gartenwirtschaft

Bea und Jacky Camenzind
4222 Zwingen

Telefon 061 761 60 31

Fax 061 761 23 41

E-Mail: bahnhoefli-zwingen@hispeed.ch

Samstag Ruhetag

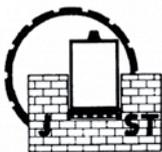
Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

MILDNER HEINZ AG

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



www.mildner.ch



Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30



... am 17. Juli 2006 vom Säntis zum Rotsteinpass!

des zweiten Tages, am Col de Audannes, die nötige Ruhe und Zeit bekommen zu haben die es für uns gebraucht hat um sicher die Bergwelt geniessen zu können.

So kamen wir am Sex Rouge vorbei, der weder sexy noch rouge ist aber trotzdem schön, haben einen stimmungsvollen Blick ins Rhonetal, wechseln den Kanton auf fast 2900 Hm und kommen uns wie Schmuggler vor weil wir selten gemaserte Steine vom Wallis im Rucksack transportieren. Wir riechen das Gletschereis des Wildhorns nördlich von uns haben einen lieblichen Abgang auf dem Col du Senin mit dem Arpelistock im Blickfeld. Ausserdem denke ich immer noch an die eventuellen Wolfsspuren im Schnee nach der uns vielleicht heimlich bis zum Lac de Sanetsch escortiert hat. Besten Dank Lisa Häner, Barbara Schneider, Alice und Bruno Christ, Myrtha Trummer, Lukas Bosshard, Iris Höfler, Doris Ziemke, Ueli Huber, Barbara und Paul Stöckli für Eure wunderbare Gesellschaft.

Christine Gold

«Ferntourenwanderertreffen»

Am Samstag 6. November 2010 treffen sich in Moutier die ehemaligen Teilnehmer von mehreren Wochenwanderungen zu einem besonderen Jubiläum. Hans-Peter Richterich hatte den Wunsch, zur Erinnerung an die vielen, gemeinsam im SAC erlebten Tourenwochen ein Treffen durchzuführen.

An insgesamt 9 Fernwanderungen von 1984 bis 2006 konnten 230 Mitwanderer ge-

zählt werden die sich auf 79 Namen aufteilen. Davon haben 17 Personen an 5-9 Touren, 33 an 2-4 Touren, 28 Personen an 1 Ferntour teilgenommen. Tourenziele waren: Jurawanderung in Richtung Genf (1984), die Montblanc-Rundtour (1988), Hohe Winde-Tessin (1991), Schottland I (1994) und Schottland II (1996), Hohe Winde-St.-Moritz (1997), Monte-Rosa-Tour (2002), Hohe Winde-Zermatt (2004) und Passwang-Bodensee (2006).

Eingeladen waren alle die mindestens drei Touren mitgemacht hatten. Und so traf sich eine grosse Gruppe der Unentwegten zum Aufstieg auf den Raimeux zur SAC Hütte und weiter zum Mittagessen bei Familie Rohrer auf dem Raimeux de Crémines.

Wie in früheren Tagen startete man zielgerichtet und stramm zum knapp zweistündigen Aufstieg und trotzte dem herbstlich feuchten Wind und Wetter. Es erwartete uns ja eine wohlgeheizte SAC Hütte mitsamt einem aufmunternden Apéro. Hier haben sich einige Senioren bereits eingefunden und rundeten die Teilnehmerzahl auf (27).

Nur kurz war der Zwischenhalt, denn noch wartete ein gutes Stück Weg bis zum Hof Rohrer. Manche tolle Episode über den Aufstieg zum Ben Nevis oder die Montblanc Umwanderung sind in Erinnerungen wach geworden.

Ein feines Mittagessen bildet den Rahmen zum runden Geburtstag von Hans-Peter. Herzlichen Dank dem Organisator für diese gemütlichen Stunden.

H.F./Le

**STROM, WÄRME
UND TELE-
KOMMUNIKATION.
WIR SIND FÜR
SIE DA.**



www.ebl.ch

EBL Telecom

Röschenzstrasse 13 · 4242 Laufen · T 061 765 88 00

EBL Wärmesysteme

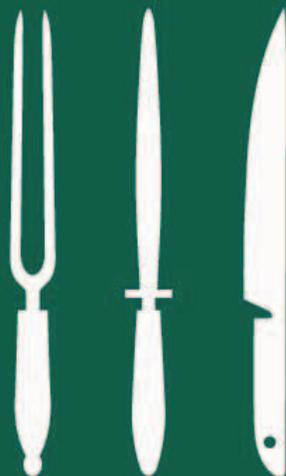
Wahlenstrasse 175 · 4242 Laufen · T 061 766 11 11

**Restaurant Central AG
Laufen**



Spießvariationen an Ihrem Tisch flambiert

Das Gourmet Erlebnis in Laufen
061 / 761 61 03 - www.central-laufen.ch



mathis
*fleisch & feinkost
dornach · therwil*

Protokoll der Herbst-Sektionsversammlung

Freitag, 24. September 2010, Restaurant Traube, Breitenbach, 19.40–20.45 Uhr

Entschuldigungen: Erich Müller, Pascal Saner, Walter Meyer, Reiner Lenk, Yvonne Würth, Markus Vogt, Luzia Kottmann, Koni Kottmann, Alice Christ, Trudi Jermann, Bernadette Ackermann. *22 anwesende SAC-Mitglieder:* Hess René, Hess Thérèse, Häner Kurt, Häner Lisa, Christ Bruno, Croll David, Erwin Lack, Hell Peter, Tobler Andreas, Tobler Tanja, Thüring Othmar, Imhof Anneli, Imhof Bruno, Matter Yves, Britt Beatrice, Stegmüller Urs, Frey Hans, Amstalden Alois, Doppler Peter, Doppler Viktoria, Aeschi Paul und Zeller Urs.

Kurt begrüsst alle Anwesenden zur Sektionsversammlung. Die überarbeiteten Statuten und Touren- und Kursreglement sollen das heutige Thema sein.

Das Protokoll der letzten Sektionsversammlung vom 2. Juli 2010, verfasst von Bruno Christ, wurde in den Clubnachrichten 4 /2010 veröffentlicht. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Statuten

Kurt erklärt warum die Statuten überhaupt geändert werden. Die Hauptänderungen sind die Aufnahme der Kletterhalle, die Löschung der Bibliothek (die Überschwemmung vernichtete diese), die Abschaffung der Freimitgliedschaft nach 40 Jahren. Als Vorlage für die Änderungen wurden die Musterstatuten vom Zentralvorstand Bern verwendet, welche auch die Basis für den geänderten Haftungsartikel lieferten.

Anhand einer Powerpoint Präsentation wird den Anwesenden die Entwicklung der Anzahl der kommenden Freimitgliedschaften aufgezeigt. So ist ersichtlich, dass überproportional viel Geld verloren gehen würde und der Sektion damit sehr wichtige finanzielle Ressourcen. Aus diesem Grund soll die Freimitgliedschaft per 2012 abgeschafft werden. Alle bisherigen und noch kommenden Freimitgliedschaften im 2011 wahren den Besitzstand auf Lebzeiten. Ein weiterer Grund ist das sehr mühsame administrative Meldeverfahren an den Zentralvorstand. Sämtliche Daten müssen selbst errechnet und gemeldet werden. Der Zentralvorstand unterstützt das Meldeverfahren überhaupt nicht und rät sogar von den Freimitgliedschaften ab. Die damit verbundenen Mutationen werden unserer Sektion sogar in Rechnung gestellt. Paul Aeschi unterstützt den Vorschlag vom Vorstand. Yves Matter macht darauf aufmerksam, dass die Mitgliederzahlen nicht unbedingt aussagekräftig sind. Es sei damit zu rechnen, dass neue dazukommen oder einige sterben würden. Kurt erklärt, dass die Mitgliederzahlen auf der heutigen Basis bestehen und die Mitgliedschaften im Moment stagnieren. Peter Hell macht noch den Vorschlag, dass eine Freimitgliedschaft ab 65 Jahren Mitgliedschaft möglich wäre.

Kurt fährt weiter mit der Präsentation der Statutenänderungen. David Croll möchte wissen wie gross die Bibliothek war und wie oft diese benutzt wurde. Erwin beantwortet die Frage so, dass die Bibliothek ab und zu benutzt wurde und die Bücher leider nicht immer zurückgegeben wurden. Für eine entsprechende Kontrolle und Aktualität der Bücher wäre ein grösserer Aufwand nötig von welchem in der heutigen Zeit abgesehen wird. Via Internet oder anderen Medien sind auf günstige Art und Weise aktuellere Informationen erhältlich.

Touren- und Kursreglement

Erwin erörtert die wichtigsten Änderungen des komplett neu überarbeiteten Touren- und Kursreglements. Es wurde einerseits eine formelle Änderung gemacht und andererseits eine inhaltliche. Dies unter anderem aufgrund der seitens Zentralvorstand



Seppi's

GEBÄUDEREINIGUNG AG
FASSADENREINIGUNG – HEBELIFT (zu vermieten)
Industriering 75, 4227 Büsserach, Telefon 061 781 37 26
Fax 061 783 95 12, Natel 079 356 71 03
E-Mail: info@seppi-gebaudereinigung.ch

JEKER



BÄCKEREI SHOP BISTRO

4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30
FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP

4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09
FAX 061 781 38 65

Villiger

RADSPORT WUHR



Trek pro Shop Exklusiv **TREK**

Heinz Schmidlin, Baselstrasse 5, 4222 Zwingen, Tel 061 761 85 10, wuhr@tele2.ch

Gary Fisher

eingeführten Fortbildungspflicht für Tourenleiter. Neu muss jemand einen SAC Tourenleiterkurs besucht und bestanden haben. Die gemeldeten Leiter müssen jeweils drei Fortbildungstage innerhalb von zwei Jahren erfüllen um den Leiterstatus zu behalten. Die Kontrolle erfolgt durch den Tourenchef. Künftig werden die Touren im Internet erfasst. Es ist empfehlenswert mit neuen Teilnehmern eine persönliche Besprechung zu machen, damit man sich vor der Tour schon kennenlernt. Die Anmeldefristen respektive Abmeldungen werden neu gebührenpflichtig. Sofern der Tourenleiter vorgängig keine Ausgaben hatte, werden die Kosten nicht erhoben. Falls aber schon Auslagen entstanden sind wie zum Beispiel ein Bergführerhonorar, so werden die Kosten weiterbelastet. Der Tourenleiter muss prüfen und kontrollieren, dass neue Teilnehmer wirklich der Belastung der Tour standhalten. Neu werden Touren ab drei Teilnehmern durchgeführt. Bisher waren mindestens vier Teilnehmer für Eintagestouren und sechs Teilnehmer für Zweitagestouren nötig.

Von den erwähnten Vorschlägen und Diskussionen wurden keine Anträge an die Generalversammlung gestellt. Weder für die Statuten noch für das Touren- und Kursreglement.

Mutationen

Bruno teilt mit, dass kurz vor der Sitzung neue Bewerbungen eingegangen sind. Diese werden zu einem späteren Zeitpunkt eingeladen.

Eintritte: Andreas, Tanja, Timon und Céline Tobler aus Reinach werden mit Applaus neu aufgenommen. Entschuldigt haben sich Schmidlin Christoph und Weiss Edith. Steiner Lukas, Wahlen und Rohr Rhea, Flüh sind direkt als Jugendmitglieder aufgenommen worden.

Aktueller Mitgliederbestand: 559, nach heute Abend sind es 565 Mitglieder.

Touren

Erwin erzählt kurz etwas über die durchgeführten Touren. Urs Stegmüller berichtet gleich selbst etwas über seine durchgeführten Walsweg-Wanderungen.

Vorankündigung: Am 17.10.2010 findet das Familientreffen auf der Hohen Winde statt und am 14.11.2010 der Tourenausklang in Röschenz. Eine rege Teilnahme wäre wünschenswert.

Othmar erzählt uns von den durchgeführten Seniorentouren. Sie sind nicht zu schlagen betreffend den Teilnehmerzahlen. Es sind immer zwischen 20 und 30 Personen mit dabei. Das ist wirklich super. (Anmerkung der Protokollführerin)

Verschiedenes:

Die Moron-Hütte wird für CHF 840'000.-- renoviert.

Eine Fotoausstellung findet im Schulhaus Beinwil statt. Reiner hat dazu einen Fotobeitrag geleistet.

Treffen der Tourenchefs der 5 Basler SAC-Sektionen: Damit nicht jede Sektion eigene Kurse durchführen muss, werden diese untereinander geplant.

Am 30.10.2010 findet wiederum der Naturschutztag statt. Koni Kottmann freut sich auf eine rege Teilnahme.

Wir suchen einen neuen FaBe Leiter. Rolf Zimmerli leitet künftig die Lager direkt für den Zentralvorstand. Es wäre schön, wenn wir wieder jemanden finden würden.

Kurt dankt allen Teilnehmern und schliesst die Sitzung 20.45 Uhr.

Ihre Aluhälfte



 **ALUMINIUM
LAUFEN AG**

Industriestrasse 5
CH-4253 Liesberg

T. +41 61 775 22 22
www.alu-laufen.ch



Ihr Partner in der Region

Sanitär / Heizung / Spenglerei

Baselstrasse 160, 4242 Laufen, Tel. 061 761 63 43, E-Mail: aeschi-haustechnik@bluewin.ch

Heizungen

Kesselauswechslungen – Neuanlagen

Alternativ-Energieanlagen – Solaranlagen

Sanitäre Installationen

Installationsarbeiten in Neu- und Umbauten

Badezimmer-Sanierungen aus einer Hand

Reparaturarbeiten – Waschmaschinen

Spenglerei

Bauspengler- und Blitzschutzarbeiten

Flachdächer, Sanierungen

Jahresbericht 2010 des Präsidenten



Zum Ende des ersten Jahrzehnts im neuen Jahrtausend dürfen wir erneut auf ein unfallfreies Tourenjahr zurückblicken, das mit interessanten Touren und Anlässen reich ausgestattet war. Dieses begann offiziell mit der Generalversammlung am 22. Januar 2010 welche auch dieses Jahr gut besucht wurde. Nach dem Jubiläum 2007 und der Eröffnung der Kletterhalle im Jahr 2008 konnten wir auch im 2010 einen grossen Anlass erfolgreich durchführen. Den Betrieb des „Bärgsee-Beizli“ am Jodlerfest in Laufen. Doch nun alles der Reihe nach.

Die Frühlingssektionsversammlung fand am 26. März im Restaurant Lämmli in Laufen statt, wo uns Roger Dolder von seinen seit 1996 regelmässigen Besuchen im Mont-Blanc Gebiet erzählte, und mit seinen spannenden Bildern bei einigen Besuchern eine Gänsehaut erzeugte.

An der Abgeordnetenversammlung des Zentralvorstandes vom 5. Juni wurde die Jahresrechnung 2009 genehmigt und über die Mehrjahresplanung 2011-2013 und das geplante 150. Jahres Jubiläum des SAC im Jahr 2013 informiert. Der Antrag zur Beitragserhöhung von CHF 5.- für Einzel- und CHF 8.- für Familienmitglieder wurde mit 119 zu 61 Stimmen angenommen. Das Projekt Alpenlandschaft Zukunft wurde mit 113 gegen 69 Stimmen gestoppt.

Zu diesem Zeitpunkt waren die Vorbereitungsarbeiten für den Betrieb des „Bärgsee-Beizli“ am 29. Nordwestschweizer Jodlerfest in Laufen bereits im Endspurt. Dieses fand vom 11.-13. Juni statt und wurde dank dem Organisationskomitee mit Käthi Tschäni, Lisa Häner, Bruno Christ, Jörg Stegmüller und Pascal Saner unter der Leitung von Heiri Ming zu einem tollen und erfolgreichen Fest, an dem sich wiederum sehr viele Mitglieder unserer Sektion engagierten. Insgesamt arbeiteten 113 Personen mit – Bravo!

So stand dann auch die Sommersektionsversammlung vom 2. Juli ganz im Zeichen des Helferfestes, welches wir im Schützenhaus Breitenbach an einem schönen Sommerabend feiern durften. Das gemütliche Beisammensein mit Essen vom Grill und Durstlöschern stand dabei im Vordergrund.

An der Herbstsektionsversammlung vom 24. September verzichteten wir zugunsten der Besprechung der Statuten- und Tourenreglementänderungen auf ein separates Präsentationsthema. Wie sich zeigte war das Thema von eher geringem Interesse, denn die Möglichkeit zur Information und Diskussion dieser Änderungen wurde nur von 22 anwesenden Mitgliedern wahrgenommen. Es wurden keine Änderungsanträge gestellt. Die Abstimmung erfolgt an der kommenden Generalversammlung.

Die Präsidentenkonferenz fand am 6. November in Ittigen bei Bern statt. Das Budget 2011 mit einer Erhöhung von CHF 564'000.- gegenüber 2010 wurde genehmigt. Darin enthalten sind unter anderem die Entlastung des Hüttenfonds (200'000.-) und erste Vorbereitungsarbeiten für das 150. Jahre SAC Jubiläum (150'000.-). Bei den Hütten steht lediglich die Silvretthütte als Renovations-Projekt auf dem Plan, da andere wegen Verfahrens-fehlern oder zu hohen Kosten zurückgestellt oder abgewiesen wurden. Dies verursacht voraussichtlich eine grössere Menge an Hüttenprojekten im 2012. Auch wurde über die bessere Integration der regionalen Kletterzentren in die Strukturen des SAC informiert. Vorschläge dazu werden der Abgeordnetenversammlung im Mai 2011 zur Abstimmung gebracht.

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@ BLOCHOPTIC.CH
TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61



WYDEHOF

 WYDEHOF	 TIP TOP	 MODE BOUTIQUE TREND	 MISS FASHION
 BÄCKEREI-KONFITOREN-CONFISERIE Kübler	 WULLE-LADE	 VÖGELE SHOES	 k kiosk
 APOTHEKE IM WYDEHOF	 UBS	 La petite Provence	 JEANS-HALLE
 Clientis Bank Jura Laufen	 Vögele CAFE RESTAURANT PIZZERIA WYDEHOF	 BIBLIOTHEK	 MIGROS
 Tchibo		 Basellandschaftliche Kantonalbank	 DENNER

BLOCHOPTIC

Leichte Einkaufstouren
gibt's im Wydehof.

Einkaufscenter Wydehof Breitenbach. Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr. Kinderspielecke im 1. Stock

gratis **P**

Das 5-Vorstände-Treffen zwischen den Sektionen Angenstein, Basel, Baselland, Hohe Winde und Prättigau Basler Sektion wurde dieses Jahr von der Sektion Basel in ihrem Clublokal durchgeführt und fand am 17. November statt. Neben der Pflege der Kameradschaft unter unseren benachbarten Sektionen werden immer auch regionale Themen und Möglichkeiten diskutiert. Die Diskussionen drehten sich dabei im Wesentlichen um die gegenseitige Öffnung von Kursangeboten für Grundkurse und obligatorische Fortbildungskurse. Auch wurde kurz vorbeprochen, ob wir gemeinsam einen oder mehrere Anlässe für das Jubiläumsjahr 150 Jahre SAC durchführen wollen.

Im Vorstand trafen wir uns rund acht Mal um ein interessantes und pannenfrei verlaufendes Clubjahr für unsere Mitglieder zu ermöglichen. Zusätzlich waren viele unserer Vorstandsmitglieder in weiteren Ämtern stark aktiv, sei es für die Kletterhalle, die Tourenkommission, die Jugendorganisation, die Senioren, das Jodlerfest, als Vertreter in anderen Kommissionen oder als Delegierte. Ihnen entrichte ich ein herzliches Dankeschön für diese Arbeit und unsere vielen gemeinsamen kollegialen Stunden.

Um all diese Aufgaben und Aktivitäten erfolgreich bewältigen zu können waren auch dieses Jahr wieder viele aktive Mitglieder im Einsatz. Sei es als Kurs- oder Tourenleiter, als Kommissionsmitglied, als Helfer oder als Teilnehmer. Auch bei ihnen bedanke ich mich ganz herzlich.

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden, ich wünsche euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Und vergesst nicht euch den Termin vom 21. Januar 2011 für die Generalversammlung zu reservieren. Dort wird auch für etwas musikalische Unterhaltung gesorgt sein. Die Traktandenliste und die Anmeldung findet ihr in diesen Clubnachrichten.

Kurt Häner



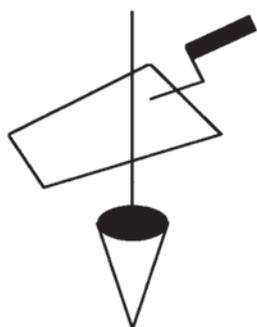
Jahresbericht 2010 des Tourenchefs

Verhältnisse am Berg: Im Winter 2009/2010 war der Schneedeckenaufbau für Skitouren so schlecht wie schon viele Jahre zuvor nicht mehr. Unvergessen bleibt der katastrophale Lawinen-Niedergang im Diemtigtal am Drümännler, wo bei einer Nachlawine auch Rettungsleute ums Leben kamen. Der Sommer zeigte häufig günstige Bedingungen für Bergtouren. Oft aber luden die Wochenenden nicht gerade zu Bergtouren ein.

Unsere Aktivitäten: Ein Blick in die Tourenstatistik zeigt eine Zunahme der Seniorenwanderungen um 14% und eine doppelte Anzahl von Ski-/Snowboard-/Schneeschuhtouren gegenüber dem Vorjahr. Die anderen Aktivitäten bewegten sich im Rahmen der Vorjahre. Auf grosses Interesse stiessen die von uns auch für die Sektion Angenstein angebotenen Kurse „Seil-Ausbildung für Alpinisten“ und „Eis- und Hochtouren-Ausbildung“ in der Sustlihütte (auch im neuen Programm-Angebot enthalten).

Leiter-Team: Folgende Leute haben im 2010 eine Aus- oder Weiterbildung erfolgreich absolviert: *Bernadette Ackermann*, Tourenleiterin Alpinwandern als Erstausbildung, neu im Team; *Roger Dolder*, J+S Experten-Fortbildungskurs, J+S Lawinen-Weiterbildungskurs; *Kurt Häner*, Fortbildungskurs Lawinen; *Lisa Häner*, Tourenleiterin I Winter mit Schneeschuhen als Zusatzausbildung; Lawinen Grundkurs als Fortbildungskurs; *Erwin Lack*, J+S-Modul Lawinen als

Otto Kohler AG



Hoch- und Tiefbau

Neubau

061 771 07 56

4254 Liesberg Dorf

Umbau

Traxarbeiten

Hausplätze

Teerbeläge

Baggerarbeiten

SPAREN SIE NICHT AM FALSCHEN ORT.



Zum Zahlen, Sparen, Anlegen, Vorsorgen, Finanzieren – vertrauen Sie der Nummer 1
im Baselbiet, der Bank mit Staatsgarantie. Lernen
Sie uns kennen: **061 925 94 94** oder www.blkb.ch

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Tourenstatistik SAC Hohe Winde 2010**Anz. Tn. 2009****Anz. Tn. 2010**

Aktivität / Anlass		Anz. Tn. 2009	Anz. Tn. 2010
Seniorenwanderungen		280	318
Geselliges		150	130
Wanderungen		134	128
Kurse		60	51
Hochtouren		34	34
Ski-/Snowboard-/Schneeschuhtouren		36	74
Klettertouren / Klettersteig		11	18
Kulturelles / Führungen		43	48
Tourenwochen Sommer		9	5
Tourenwochen Winter		8	9
Tourenwochen Wandern		16	32
Bike- / Velotouren		0	(1)

In diesen Angaben sind die Aktivitäten unserer SAC-Jugend (KiBe/FaBe/JO/Sportamt BL) und alle Aktivitäten in und an der Kletterhalle Laufen nicht berücksichtigt.

Fortbildungskurs; *Heiri Ming*, Tourenleiter 2 Winter als Zusatzausbildung; *Marcel Mischler*, Kurs „Gehen am kurzen Seil“ als Fortbildungskurs; *Paul Stöckli*, Ausbildung zum J+S-Coach (zählt nicht für Fortbildungspflicht).

All den oben genannten Leiterinnen und Leitern danke ich für ihre Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung. So erreichen wir in unserem Team einen guten Ausbildungsstand. Weil ab 2010 für alle Tourenleiter im SAC eine Fortbildungspflicht (3 Tage Weiterbildung innerhalb von 6 Jahren) gilt, können diese Kurse voll angerechnet werden.

Vor allem aber danke ich unseren Tourenleiterinnen und Tourenleitern, die – zum Teil schon viele Jahre – mit grossem Einsatz unsere Berg- und Wander-Fans sicher auf Berge oder auch in weniger steile Gebiete führen. Ihre kompetente Führung und ein Quäntchen Glück haben dazu beigetragen, dass wir im abgelaufenen Tourenjahr keine Unfälle beklagen mussten.

Rolf Zimmerli verdient einen ganz speziellen Dank: Seit 6 Jahren leitet er FaBe-Lager (auch für unsere Nachbar-Sektionen) und seit 2 Jahren KiBe-Anlässe in unserer Sektion:

2005: FaBe-Lager Sustli-Hütte mit SAC Pilatus

2006: FaBe-Lager Sustli-Hütte mit SAC Hohe Winde

2007: FaBe-Lager Piansecco-Hütte

2008: FaBe-Lager Rotondo-Hütte

2009: FaBe-Lager Lämmeren-Hütte (über 50 Teilnehmer/innen)

2010: FaBe-Lager Basodino- und Cristallina-Hütte

Für 2011 führt Rolf nur noch FaBe-Bergsteiger-Lager für 8- bis 12-Jährige als SAC-Zentralkurs (1.8.–5.8.2011). Aus beruflichen Gründen muss Rolf auch die KiBe-Aktivitäten aufgeben. Lieber Rolf, ganz herzlichen Dank für deinen grossen Einsatz in unserer Sektion; als Tourenleiter bleibst uns ja noch erhalten. Leider haben auch unsere Nachbar-Sektionen niemanden gefunden, der oder die bereit ist, regionale FaBe-Lager durchzuführen.

Vorschau auf 2011: Auch im neuen Jahr erwartet uns ein tolles Touren-Angebot. Von Alpin-Wandern bis Trainingstouren bieten unsere aktiven Leiterinnen und Leiter gesamthaft über 110 Einsätze für unsere Sektion an. Das gesamte Tourenprogramm ist auf unserer neuen Homepage sac-hohewinde.ch aufgeschaltet. Für die Teilnahme an Sektions-Touren kann man sich sehr einfach und effizient via Internet anmelden.



Wir wissen, wie Freizeit Spass macht

Spannende Ideen und Ausflugstipps finden Sie unter
www.postauto.ch



Die gelbe Klasse.

PostAuto
DIE POST 

In meinen Ausführungen habe ich die Senioren-Aktivitäten nicht speziell erwähnt, obwohl sie ein tragendes Element unseres Sektions-Lebens sind; Walter Meier, unser Senioren-Obmann, hat einen eigenen Jahresbericht dazu verfasst. Herzlichen Dank, Walter, für deine tolle Zusammenarbeit!

Ich wünsche all unseren Mitgliedern einen glücklichen Jahreswechsel und weiterhin viel Freude am Bergsteigen in allen Facetten und beim Wandern.

Erwin Lack, Tourenchef

Jahresbericht 2010 des Seniorenobmannes

Erstmals in meiner Zeit als Seniorenobmann mussten 2 Touren abgesagt werden. Die beiden im Juli und August vorgesehenen Bergwanderungen (Rauflhorn im Diemtigtal und Gemmenalphorn) fielen buchstäblich "ins Wasser".

Alle übrigen Wanderungen konnten bei teils gutem, teils aber auch eher regnerischen Wetter und sehr guter Beteiligung durchgeführt werden. Nebst der näheren Region führten die Tageswanderungen auch in den Jura, das Fricktal und je eine Wanderung ins Markgräflerland und das nahe gelegene Elsass. An den insgesamt 13 Wanderungen waren total 332 Teilnehmer zu verzeichnen (im Durchschnitt also gut 25 Teilnehmer).

Ein Höhepunkt im Jahresprogramm 2010 war die Wanderwoche im Schwarzwald. Im heimeligen Hotel "Schwanen" in Bernau (Ortsteil Oberlehen) waren wir sehr gut untergebracht und wurden auch vorzüglich bewirtet. Unser ortskundiger Wanderleiter Kurt Emminger verstand es, mit abwechslungsreichen Wanderungen den 14 Teilnehmern diese Region näherzubringen (Detailbericht folgt in Bulletin Nr. 1/2011).

Ein Versuch eine "Veteranengruppe" ins Leben zu rufen misslang mangels Interessenten. Als Möglichkeit zur Teilnahme an Wanderungen für die älteren Senioren werden nun 2011 einige kürzere und auch leichtere Wanderungen ins Programm aufgenommen.

An den jeweiligen Mittagessen in ganz unterschiedlichen Restaurants konnte das gesellige Zusammensein genossen und gepflegt werden. Aber auch an den Sektionsversammlungen und am Tourenausklang waren die Senioren jeweils in grosser Zahl vertreten.

An dieser Stelle möchte ich allen Wanderleitern, Spendern von Apéros, Berichtschreibern oder sonstigen Helfern meinen besten Dank aussprechen.

Kulturveranstaltungen: Die von Peter Imhof organisierten 2 Kulturveranstaltungen fanden wiederum reges Interesse.

Am 25. März führte der erste Kulturveranstaltung 2010 in den Botanischen Garten der Universität Basel. Auf der kundigen Führung durch den Garten resp. die Treibhäuser mit dem Schwerpunkt "Orchideen" konnten wir viel Bestaunen und auch Wissenswertes erfahren.

Der zweite Anlass am 4. November 2010 war eine Führung in Liestal. Auf dem Stadtrundgang konnten wir viel über die Geschichte unserer Kantonshauptstadt erfahren und viele den meisten noch unbekannte Winkel entdecken. An beiden Anlässen waren rund 25 Teilnehmer zu verzeichnen.

Auch Dir Peter besten Dank für Deinen Einsatz und die immer wieder neuen Ideen für die Kulturveranstaltungen.

Der Seniorenobmann: Walter Meyer





Jahresbericht zur Kletterhalle 2010

Im letztjährigen Bericht war die Rede auch von Begeisterung, Verpflichtung und nachhaltiger Entwicklung. Zwischenzeitlich ist bereits wieder ein Betriebsjahr ins Land gezogen – die erwähnten, wesentlichen Merkmale sind geblieben. Die Benutzung unserer Kletterhalle hat spürbar zugenommen und erfreulicherweise ist auch die dritte Wintersaison wieder prima angelaufen. Dieser Zuwachs zeigt, dass die Nachfrage unverändert gross ist und die Kletterinnen und Kletterer unser Hallenangebot in Laufen schätzen. Die Freude beim Klettern, das grossmehrheitlich umsichtige und überaus korrekte Verhalten in der Halle sowie die wertvolle und funktionierende Mund-zu-Mund-Propaganda erachten die Kommissionsmitglieder nachwievor als Auftrag und Wegweiser zugleich - viele Zeichen bestätigen uns den richtigen Weg! Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei Euch Sektionsmitgliedern für die Unterstützung danken; sei sie heute und auch morgen noch tatkräftig oder aber auch „nur“ moralisch.

In Sachen Finanzen hat sich die Alltagssituation und somit die grundsätzlichen Einnahmen verbessert. Dies insbesondere dank den vermehrten Einzelntritten wie auch Abonnementsbestellungen. Auch bezüglich Schuldentilgung können erste Verbuchungen vorgenommen werden. Die durchaus positive Jahresrechnung wird an der Generalversammlung vorgestellt. Zusammenfassend kann berichtet werden, dass unsere Sektion und im Auftrag die Betriebskommission Kletterhalle auf gutem Weg und die Entwicklung erfreulich ist.

Unmittelbar nach Jahresbeginn fand in der Kletterhalle mit guter Beteiligung der Neujahsapéro der Sektion statt. Bis zum Kletterwettkampf Ende Oktober stand zwar kein offizieller Hallenanlass auf dem Programm, doch zeigten sich die Kommissionsmitglieder trotzdem engagiert und halfen beim Beizli-Betrieb anlässlich des Jodlerfestes in Laufen tatkräftig mit. Der Bericht zum 2. Kletterwettkampf wurde den Clubnachrichten 130-1-2011 beigelegt. Viele weitere Aktivitäten in unserer Halle sind im nächsten Kapitel vorgestellt und ersichtlich.

Einzelntritte	3600	durchschnittlich 10 pro Tag
Jahres- und Halbjahres-Abi	80	grossmehrheitlich Jahresabi
Anzahl Trainings der JO Hohe Winde und des Regionalzentrums Sportklettern Nordwestschweiz	80	JO im Winterhalbjahr 1x/Woche, RZSK ganzjährig 2x/Woche
Kletterlektionen von Schulklassen aus der Region	84	mehrheitlich Laufen und Zwingen
Schnupper-, Aufbau-, Vereins- und sonstige Kurse	26	-
Therapeutisches Klettern	2	z.B. «Chratten Beinwil»
Plauschklettern mit Partnern	1	Stadtrat Laufen
Kletterwettkämpfe	1	2. Plausch-Wettkampf

Im personellen Bereich können ebenfalls durchwegs positive Vermeldungen gemacht werden: Für die Ressortleitung Kurswesen konnte Priska Knobel gewonnen werden; sie ist bereits an der Arbeit. Lisa Häner hat über viele Wochen hinweg dafür gesorgt, dass die Kurse trotz Vakanz reibungslos angeboten werden konnten – herzlichen Dank. Nach dem Wegzug von Fabian Bieli, welcher an der GV verabschiedet wird, übernahm Marie-Luce Knobel die Reinigungsarbeiten in der Kletterhalle. Nicht zuletzt hat sich Reiner Lenk spontan für die „Gartenarbeiten“ rund um die Halle zur Verfügung gestellt. Über alles können wir feststellen, dass alle Funktionen besetzt sind. Den Neumitwirkenden möchte ich hiermit danken für die Bereitschaft und das Interesse an der Mitarbeit sowie viel Spass wünschen ...

Die Kommission für den Betrieb der Kletterhalle Laufen versteht sich als eines der zentralen Elemente der Sektion. In diesem Sinn freuen wir uns auf die Weiterarbeit und auf das Wiedersehen spätestens am Neujahrsapéro im Januar 2011 in der Kletterhalle.

Im Namen der Betriebskommission: Pascal Saner, Präsident

Jahresbericht 2010 des JO-Chefs (SAC-Jugend)

Mittwochsklettern: Das Training in zwei Gruppen durchzuführen hat sich bewährt. Die Kids profitieren primär von dem altersgerechteren Training in kleinen Gruppen. Einige wartende Kinder konnten wir von der Warteliste in die Gruppe aufnehmen. Doch leider nimmt die Warteliste kaum ab. Daraus kann man zumindest erkennen, dass unser Verein bei den Jugendlichen sehr beliebt ist. Trotz dem wöchentlichen Indoortraining an künstlichen Griffen verlieren wir nicht unser Leitmotiv – Die Jugend an den Berg zu bringen.

Regionalzentrum Sportklettern Nordwestschweiz (RZNWS): Unsere Sektion wird bereits von drei Kadermitgliedern vertreten. Bei den Damen durch Stephany Wehrli und bei den Herren durch Geisenhoff Philipp und Samuel Vögli. Zu den neulich hervorragenden Rängen am 13. November am Bärencup in Sumiswald i.E. wollen wir Stefany zum 8. Rang und dem Philipp zum 2. Rang gratulieren. Ich habe mich persönlich während einem kürzlich stattgefundenen Trainertreffen von deren Trainingsqualität und Professionalität beeindrucken lassen. Die Kinder sind in bester Betreuung.

IG Klettern: Myrtha Trummer hat sich bereit erklärt das Amt als Vertreter unserer Sektion bei der IG Klettern anzunehmen. Alle wissen die Arbeit der IG Klettern zu schätzen. Vielen Dank Myrtha. Weitere Infos zu den Aktualitäten findet ihr unter www.igklettern-basel.ch

Danksagung: Ueli Hänggi und Dani Heller haben dieses Jahr in Magglingen den Kurs zur Wiedererlangung der J+S Leiteranerkennung erfolgreich besucht. Etliche Stunden hatten Sie früher schon in die SAC-Jugend investiert. Es freut mich natürlich sehr wenn „frühere“ Kollegen wieder zurück zur Jugend finden. Für Ihren Wiedereinstieg als J+S Leiter möchte ich Ihnen herzlich danken. Auch dem ganzen Leiterteam möchte ich meinen Dank aussprechen. Ohne Ihren Beitrag hätten wir im SAC keinen Nachwuchs.

Touren: Von den 33 geplanten Aktivitäten konnten wir 17 durchführen. Highlights waren nicht nur die Nachtwanderung, das Bouldern in Foutainbleau, der Seilpark Besuch auf dem Balmberg, Die 3 Generationen Tour aufs Weissmies, das Familientreffen auf der Hohen Winde bei Schnee oder der Höhlenbesuch im Frankreich. Das ganze Jahresprogramm war der Hit. Auch erwähnenswert ist das Kletterlager im Tessin. 23 kletterfreudige Junge und Alte waren dabei. Die Mischung aus Jung und Alt hat dazu beigetragen, dass das Lager ein Erfolg in jeder Hinsicht war. Das schöne aber zum Teil doch sehr heisse Wetter hat uns oft zum Baden in der Maggia gezwungen. Gefallen hat es allen, trotzdem haben wir uns entschlossen das Kletterlager 2011 im Herbst durchzuführen. Alexander und ich bedanken uns bei allen Leitern und Hilfsleitern die uns tatkräftig unterstützt haben. Die 3 Generationen Tour aufs Weissmies war eine erfolgreiche Tour. Mit 18 Teilnehmern, darunter der Jüngste mit 11 Jahren und der Älteste mit 65 Jahren. Beide Gipfelstürmer konnten sich nach windigem Aufstieg auf dem Gipfel die Hand reichen. Vielleicht waren es die unterschiedlichen Generationen die für gute Stimmung am Berg sorgten . . . Ich wünsche Euch allen viele erfolgreiche Touren und freue mich heute schon auf gemeinsame spannende Momente.



**SCHREINEREI
JEGER
MELTINGEN**

**GEBR. JEGER
SCHREINEREI
4233 MELTINGEN
Tel. / Fax 061 791 05 44
Natel 079 351 36 77**

**Innenausbau – Fenster – Türen –
Küchen – Restaurationen –
spezielle Haustüren – Massiv-Möbel –
Reparaturen aller Art**

www.schreinerei-jeger.ch schreinerei.jeger@bluewin.ch

HOFER 
Treuhand + Immobilien AG

**Sonnenfeldstrasse 319, 4234 Zullwil
Tel. 061 791 12 12, Fax 061 791 12 14
info@treuhand-hofer.ch
www.treuhand-hofer.ch**

Buchhaltungen, Jahresabschlüsse
Steuerklärungen und -beratungen
Revisionsmandate
Unternehmensgründungen und -beratungen

Dienstleistungen für Gemeinden und
Zweckverbände

Liegenschaftsverwaltungen
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Liegenschaftsverkäufe



Wir wünschen allen unseren
Mitgliedern, Freunden und
Inserenten viele erlebnisreiche
Bergfahrten im Jahre 2011:

Vorstand der
SAC-Sektion Hohe Winde

Mitgliederbewegung

Neuaufnahmen an der Herbst-Sektionsversammlung 2010

Tobler	Andreas	Wiedenweg 4	4153 Reinach	23. 01. 1972
Tobler	Tanja	Wiedenweg 4	4153 Reinach	17. 12. 1975
Tobler	Timon	Wiedenweg 4	4153 Reinach	12. 12. 1998
Tobler	Céline	Wiedenweg 4	4153 Reinach	05. 12. 2001

Neuaufnahme durch den Vorstand als Zusatzmitglied zur SAC-Sektion Hohe Winde

Rudin	Heinz	BKW Strasse 3	4242 Laufen	06. 05. 1959
-------	-------	---------------	-------------	--------------

(Stammsektion Baselland)

Bewerbungen um Mitgliedschaft zur SAC-Sektion Hohe Winde

Falarzik	Dagmar	Finkelerweg 14	4144 Arlesheim	07. 11. 1953
Schmidlin	Christoph	Grindelstrasse 64	4246 Wahlen	10. 06. 1957
Vöggtli-Buess	Christine	Liestalstrasse 4	4133 Pratteln	15. 02. 1947
Weiss	Edith	Beim Letzturm 5	4052 Basel	13. 07. 1958

Adressänderungen bitte schriftlich an:

Bruno Christ, Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst

Obermattweg 19, 4243 Dittingen oder per E-Mail direkt an:

bruno.christ@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung

Live Show «Speedy» von Ueli Steck

Sieht man im Film Ueli Steck die Eigernordwand klettern, traut man seinen Augen nicht. Da ist einer so elegant, routiniert, zielgerichtet und leicht bepackt unterwegs zum Gipfel, als sei das sein täglicher Heimweg. Das Unglaublichste aber an dem Vorgang ist das atemberaubende Tempo, in dem der Mann wieselflink hinaufsteigt, unter sich den Abgrund. 7 Stunden 04 Minuten benötigte Ueli Steck um die drei berühmten Nordwände der Alpen: Eiger, Matterhorn und Grandes Jorasses in Rekordzeit solo zu klettern. Nun ist es Ueli Steck's Vision, die Idee der Speed-Trilogie in den Alpen in den Himalaya zu übertragen.

Seine Faszination ist die Auseinandersetzung zwischen Schaffen und Scheitern. Gasherbrum II mit 8035 Meter und Makalu mit 8463 Meter sind zwei Achtausen starken Willen erreichte er die Gipfel.

vom 7. 1. 2011 bis 25. 2. 2011 auf schweizer Vortragstournee

Donnerstag, 17. Februar 2011 in Basel, Stadt-Casino Festsaal, 19:30 Uhr

Freitag, 18. Februar 2011 in Liestal, Hotel Engel, 19:30 Uhr

Infos unter www.explora.ch und www.uelisteck.ch

Geburtstage

mehr als 80 Jahre sind

Karrer	Otto	103	Pumpwerkstrasse 3	4142 Münchenstein	04.11.1908
Baumeister	Karl	94	Bäumlihofstrasse 74	4058 Basel BS	05.11.1917
Eiselin	Ugo	91	Hinterfeldstrasse 26	4242 Laufen	26.03.1920
Neuschwander	Walter	90	Hauptstrasse 11	4252 Bärschwil	06.08.1921
Fuchs	Alfred	88	Kreuzackerstrasse 7	4226 Breitenbach	25.08.1923
Steiner	Alfred	87	Unterdorf 5	4254 Liesberg Dorf	05.10.1924
Wyss	Ernst	87	Neumattstrasse 15	4226 Breitenbach	14.06.1924
Baltisberger	Werner	86	Brislachstrasse 5	4226 Breitenbach	22.09.1925
Dettli	Wolfgang	86	Hansenrütli 2	4203 Grellingen	12.05.1925
Borer	Martin	85	Grien 34	4227 Büsserach	15.07.1926
Emminger	Kurt	85	Tramweg 4	4147 Aesch BL	04.07.1926
Lack	Niklaus	85	Leimweg 1	4226 Breitenbach	06.12.1926
Scheidegger	Dora	85	Delsbergerallee 8	4053 Basel	09.05.1926
Steiner	Dieter	85	Breitenbachstr. 21	4227 Büsserach	19.09.1926
Hänggi	Rudolf	84	Untere Wühry 7	4208 Nunningen	30.11.1927
Scheidegger	Hans	84	Im Fink 5	4242 Laufen	25.09.1927
Wyss	Fritz	84	Baselstrasse 77	4242 Laufen	08.01.1927
Bieli	Emil	83	Sunneshyn 201	4229 Beinwil SO	27.09.1928
Brodmann	Peter	83	Unterhollstrasse 3	4107 Ettingen	07.07.1928
Meier	Walter	83	Grossgarten 2	4222 Zwingen	02.03.1928
Meury	Max	83	Röschenzstrasse 55	4242 Laufen	29.04.1928
Müller	René	83	Schützenweg 28	4242 Laufen	30.06.1928
Buschor	Otto	82	Dürrenbodenweg 29	4242 Laufen	06.03.1929
Jermann	Xaver	82	Zielweg 29	4244 Röschenz	25.06.1929
Scheuch	Franz	82	Lehengasse 33	4142 Münchenstein	14.04.1929
Berhart	Werner	81	In den Hagenbuchen 2	4144 Arlesheim	27.12.1930
Richterich	Hanspeter	81	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
Steiner	Adolf	81	Wuhrbaergli 1	4253 Liesberg	04.10.1930
Wiggli	Hugo	81	Hauptstrasse 84	4204 Himmelried	16.11.1930
Wilhelm	Horst	81	Ollenweg 2	4226 Breitenbach	23.09.1930

80 Jahre

Bloch	René		Steinackerstr. 5	4147 Aesch	15.12.1931
Hell	Peter		Postfach	4242 Laufen	14.10.1931
Borer	Friedrich		Mittelstrasse 9	4227 Büsserach	20.09.1931
Imhof	Benno		Langhagweg 39	4242 Laufen	15.01.1931
Hubschmid	Ernst		Claragraben 8	4058 Basel BS	22.03.1931

75 Jahre

Dolder	Kurt		Baselstrasse 17	4243 Dittingen	06.07.1936
Imhof	Peter		Nonnenmattstrasse 34	4107 Ettingen	11.06.1936
Isler	Egon		Hintere Gasse 7	4242 Laufen	14.07.1936
Jeger	Anton		Hauptstrasse 1	4233 Meltingen	17.01.1936
Schnell	Peter		Grienweg 7	4242 Laufen	03.03.1936
Ziemke	Wolfgang		Jurastrasse 2	4242 Laufen	10.11.1936

Geburtstage

70 Jahre

Borer	Bruno	Lerchenstrasse 11	4147 Aesch BL	31.07.1941
Brechbühl	Marlies	Hagackerstrasse 10	4431 Bennwil	29.06.1941
Brunner	Anne	Im Gugger 10	4106 Therwil	17.11.1941
Fellmann	Erhard	Bruegglistr 17	4208 Nunningen	01.07.1941
Frey	Hans	Spitalstrasse 28A	4226 Breitenbach	25.07.1941
Meyer	Walter	Maiersackerweg 29	4242 Laufen	06.03.1941
Pfenninger	Fritz	Schliffmatt 15	4242 Laufen	25.09.1941
Rost	Bernd	Karlsruher Strasse 38	D-79108 Freiburg	20.09.1941
Rudolf von Rohr	Johann	Limmernstrasse 607	4717 Mümliswil	21.12.1941
Saner	Valerie	Lerberstrasse 21	3013 Bern	26.04.1941
Stalder	René	Ergolzstrasse 94	4414 Füllinsdorf	01.03.1941

65 Jahre

Flury	Meinrad	Brislachstrasse 20	4242 Laufen	07.04.1946
Gassmann-Kepler	Regina	Spitalstrasse 28 D	4226 Breitenbach	11.09.1946
Hottiger	Ernst	Giornicostrasse 222	4059 Basel	14.08.1946
Imark	Kurt	Ackerbodenweg 276	4204 Himmelried	16.06.1946
Imark	Marie Louise	Ackerbodenweg 276	4204 Himmelried	19.12.1946
Kilcher	Franz	Baechgasse 11	4208 Nunningen	04.08.1946
Lack	Josef	Bruggmattweg 46	4242 Laufen	20.06.1946
Meier	Hermann	Neumattweg 1	4243 Dittingen	08.03.1946
Metzger	Notker	Lohweg 9	4107 Ettingen	20.03.1946

Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux» Januar bis April 2011

1-2 janvier 2011	Fam. Philippe & Josette Berret	5-6 février 2011	HR Spiess + F. Parrat
8-9 janvier 2011	H. Frey + HR Spiess (belegt)	12-13 février 2011	Francine Kohler
15-16 janvier 2011	Famille S. & C-A. Baume	19-20 février 2011	Walter Schmidlin (19 p.)
22-23 janvier 2011	Willy Imhof	26-27 février 2011	Sylvie Robert & Crist. Almici
29-30 janvier 2011	-		
5-6 mars 2011	Michel & Brigitte Cuenat	2-3 avril 2011	Markus & Marylise Hug
12-13 mars 2011	J. Aschwanden	9-10 avril 2011	-
19-20 mars 2011	Ruth Lovis	16-17 avril 2011	-
26-27 mars 2011	Cécile Chapuis & Isab. Philippe	22-25 avril 2011	Albert Saner (Pâques)
		30 avril -1er mai	Edwin Saner (Corvée)

Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr. → →	130-1-2011	131-2-2011	132-3-2011	133-4-2011
Redaktionsschluss:	29. November 2010	09. März 2011	30. Mai 2011	18. Sept. 2011
Herstellung ab:	10. Dezember 2010	14. März 2011	06. Juni 2011	12. Sept. 2011
Versand:	15. Dezember 2010	18. März 2011	10. Juni 2011	16. Sept. 2011
Erscheinungsdatum:	22. Dezember 2010	25. März 2011	17. Juni 2011	23. Sept. 2011

Unsere Jubilare

50 Jahre Mitglied im Schweizer Alpen-Club (Eintrittsjahr 1961)

Grolimund	Hugo	Passwangstrasse 224	4229 Beinwil SO	04.12.1938
Schreiber	Elmar	Neubüntenenweg 10	4147 Aesch BL	20.01.1934

40 Jahre Mitglied im Schweizer Alpen-Club (Eintrittsjahr 1971)

Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242 Laufen BL	11.09.1947
Hänggi	Rudolf	Untere Wühry 7	4208 Nunningen	30.11.1927
Müller	Armin	Kirchweg 208	4719 Ramiswil	19.02.1949
Matter	Werner	Schweizerhausstrasse 100	6390 Engelberg	15.05.1948

25 Jahre Mitglied im Schweizer Alpen-Club (Eintrittsjahr 1986)

Bucher	Fredy	Steigenweg 3	4223 Blauen	12.08.1948
Caviola-Stalder	Sonja	Muttelenweg 30	4456 Tenniken	23.10.1964
Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204 Himmelried	27.11.1948
Dolder-Burkhart	Regula	Hauptstrasse 7	4243 Dittingen	27.08.1962
Halbeisen-Keller	Margrith	Laufenstrasse 75	4246 Wahlen	30.09.1958
Hollenstein	Anton	Mattenweg 2	4303 Kaiseraugst	23.01.1943
Hunziker	Remigius	Rigistrasse 39	4054 Basel	23.10.1955
Neth-Herrli	Martin	Bruggweg 67	4144 Arlesheim	26.08.1961
Neth-Herrli	Caroline	Bruggweg 67	4144 Arlesheim	04.01.1964
Obholzer	Franz	Lämmli mattstrasse 100	4232 Fehren	26.01.1938
Schläpfer	Christoph	Langgartenweg 11	4123 Allschwil	29.04.1963
Schmidlin	Heinz	Gassenackerweg 11	4223 Blauen	24.05.1950

Unsere Ehrenmitglieder

Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242 Laufen	11.09.1947
Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204 Himmelried	27.11.1948
Metzger	Marcel	Delsbergerstrasse 200	4242 Laufen	12.09.1937
Richterich	Hanspeter	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
Thüring	Othmar	Hofstettenstrasse 12	4107 Ettingen	18.08.1934
Vogt	Markus	Bühlweg 2	4225 Brislach	22.08.1954

Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und SAC-Kurse

Eine mündlich oder schriftlich erfolgte Anmeldung zu einer Tour, einer Tourenwoche oder einen Kurs ist verbindlich. Abmeldungen sind nur nach Rücksprache mit der Tourenleiterin/dem Tourenleiter, resp. dem/der Kursleiter/in möglich. Für Tourenwochen, Kurse, Touren mit Bergführern oder allgemein Anlässe mit finanzieller Verpflichtung kann der/die Touren-/Kursleiter/in bei Nichtteilnahme eine Entschädigung verlangen. Die ungefähren Gesamtkosten sollten vorher bekannt gegeben werden. Die Höhe des geschuldeten Betrages ist abhängig vom Zeitpunkt der Annullierung: ■ Abmeldung bis 30 Tage vor Beginn des Anlasses: Fr. 10.00; ■ Abmeldung 29-20 Tage vorher max. 20% des Preises; ■ Abmeldung 19-10 Tage vorher max. 30% des Preises; ■ Abmeldung 9-0 Tage vorher max. 50% des Preises.

Anforderungen

Konditionelle Anforderung

A	wenig anstrengend	4-6 h Totalzeit; bis ca 1100 HM Aufstieg
B	ziemlich anstrengend	5-8 h Totalzeit; ca 1000-1300 HM Aufstieg
C	anstrengend	6-10h Totalzeit; ca 1300-1600 HM Aufstieg
D	sehr anstrengend	länger 10 h Totalzeit; Aufstieg mehr als 1600 HM

Technische Anforderung (Kletter und Hochtouren)

L	leicht	geringe technische Schwierigkeiten, meist Gehgelände
WS	wenig schwierig	technische Schwierigkeit II, Stellen bis III, mässig steiler Firn
ZS	ziemlich schwierig	technische Schwierigkeit III bis IV, steiler Firn
S	schwierig	technische Schwierigkeit IV bis V, meist Standplatzsicherung

Technische Anforderung (Skitouren)

L	leicht	Steilheit unter 28°, hügeliges Gelände
WS	wenig schwierig	Steilheit um 30°, kurze Steilstufen, Spitzkehren
ZS	ziemlich schwierig	Steilheit um 35°, Steilstufen, sichere Spitzkehren
S	schwierig	Steilheit bis 40°, Steilhänge, sichere Spitzkehren und Fahrtechnik

Technische Anforderung (Klettertouren) wir verwenden die offizielle UIAA-Skala von II-VI

Technische Anforderung (Wanderungen)

T1	gelb markiert	einfache Wanderung, gute Wege, meist flach
T2	i.a. weiss-rot-weiss	einfache Bergwanderung, gut markierte Wegen, z.T. steil
T3	weiss-rot-weiss	anspruchsvolle Bergwanderung, Bergwege, Trittsicherheit nötig
T4	weiss-blau-weiss	Alpinwanderung, exponierte Wegstücke oder nur Wegspur
T5	-	anspruchsvolles Alpinwandern, oft weglos, exponiert, Schrofen- und Firnpassagen
T6	-	schwieriges Alpinwandern, meist weglos, häufig sehr exponiert. Kletterstellen bis II und heikles Schrofengelände

Technische Anforderung (Klettersteige)

K1	leicht	Kein Wanderweg, vielfach trassiert, die Sicherungen sind komfortabel. Meistens grosse natürliche Tritte und Griffe.
K2	mittel	Man bewegt sich z. T. schon im Steilfels; die Routen sind aber recht aufwändig gesichert.
K3	ziemlich schwierig	Insgesamt bereits steileres Felsgelände, längere Steilpassagen oder luftige Querungen.
K4	schwierig	Das Gelände wird steiler, schwieriger; oft finden sich nur mehr kleine Tritte und Griffe, die Sicherungen sind sparsamer gesetzt.
K5	sehr schwierig	Klettersteige in extremem Felsgelände! Senkrechte bis leicht überhängende Passagen, kleingriffig, oft bloss mit einem Drahtseil versehen. Nur für erfahrene Klettersteiggeher, gute körperliche Verfassung (Kraft, Ausdauer) und eine stabile Psyche Voraussetzung.
K6	extrem schwierig	In diese Kategorie fallen nur ganz wenige «Gänsehautrouten». Etwas für Unerschrockene mit starkem Bizeps.

Technische Anforderung (Schneeschuhtouren)

WT1	Leichte Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden
WT2	Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden
WT3	Anspruchsvolle Schneeschuhwanderung	< 30°. Insgesamt wenig bis mässig steil. Kurze steilere Passagen 1
WT4	Schneeschuhtour	< 30°. Mässig steil. Kurze steilere Passagen und/oder Hangtraversen. Teilweise felsdurchsetzt. Spaltenarme Gletscher
WT5	Alpine Schneeschuhtour	< 35°. Steil. Kurze steilere Passagen1 und/oder Hangtraversen und/oder Felsstufen. Gletscher
WT6	Anspruchsvolle alpine Schneeschuhtour	> 35°. Sehr steil. Anspruchsvolle Passagen und/oder Hangtraversen und/oder Felsstufen. Spaltenreiche Gletscher

Vorstand 2010/2011 der SAC-Sektion Hohe Winde

Präsident	Kurt Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil 079 646 23 17 E-Mail: kurt.haener@bluewin.ch
Vizepräsident+ Redaktion Club- nachrichten / Internet	Reiner Lenk	Hauptstrasse 21a, 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46 P, Mobil 079 659 07 47 E-Mail: reiner.lenk@bluewin.ch
Anlässe	Heiri Ming	Im Latschget 198, 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13, Mobil 079 423 52 49 E-Mail: heiri.ming@vtxmail.ch
Kassier	Erich Müller	Rebenweg 11, 4222 Zwingen Tel. 061 761 50 60 P, Tel. 061 273 30 88 G E-Mail: emzwingen@bluewin.ch
Sekretariat	Lisa Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil: 079 785 07 03 E-Mail: lisa.haener@bluewin.ch
Mitgliederdienst	Bruno Christ	Obermattweg 19, 4243 Dittingen Tel. 061 761 65 28 P, Mobil 079 513 95 25 bruno.christ@bluewin.ch
Tourenchef	Erwin Lack	Sevenweg 2, 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88 P; E-Mail: elack@vtxmail.ch
Präsident Betriebskommission	Pascal Saner Kletterhalle Laufen	Hauptstrasse 69, 4232 Fehren, Tel. Mobil: 079 322 59 19 E-Mail: saner.pascal@gmail.com; pascal.saner@sid.bs.ch
SAC-Jugend	Ivan Saner	Gehrenweg 2A, 4227 Büsserach, Tel. Mobil 079 699 33 03 E-Mail: ivan.saner@ambonet.ch
Senioren	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 84 E-Mail: walter.meyer@bdo.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde Postfach 603, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen
Internet		www.sac-hohewinde.ch
J+S-Coach	Paul Stöckli	16, rue du moulin, F-68480 Wolschwiller Tel. 0033 389 07 31 64, Mobil 079 303 31 06 E-Mail: stoeckli.paul@stopa.ch
Archiv		Allmendweg (vis-à-vis Dr. M. Tschan), 4242 Laufen. Der Schlüssel zum Clublokal kann bei Bruno Christ angefordert werden (Adresse siehe oben).
Clublokal	Restaurant Rössli	«Ravindra Palace» Hauptstrasse 28, 4242 Laufen, Tel. 061 761 61 09
Clubnachrichten	Druck: Interrepro AG	Pumpwerkstrasse 11, 4142 Münchenstein Tel. 061 411 74 48, Fax 061 411 13 92
	Inserate	Erich Müller (Adresse siehe oben)

Familienbergsteigen: beim Tourenchef; **J+S-Coach:** bei SAC-Jugend

Umweltbeauftragter: bei Heiri Ming / Anlässe; **Archiv:** Schlüssel bei Bruno Christ

Kulturbeauftragter: beim Tourenchef; **Hüttenkommission:** beim Präsident

Barryvox / Notruffunkgeräte: Luzia Kottmann, Dürrenbodenweg 13, 4242 Laufen, Tel. 061 761 52 21

IG Klettern: bei Paul Stöckli, 16, rue du moulin, F-68480 Wolschwiller, Tel. 0033 389 07 31 64

Nutzen Sie den Heimvorteil.

Willkommen in Ihrer Bank in Laufen.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG

Röschenzstrasse 12

4242 Laufen

Telefon 061 765 53 33

VALIANT

Lukas Studer,
4536 Attiswil/BE:

«Wenn Ricola draufsteht,
sind meine Kräuter drin.»

Kräuterfeld Schafgarbe

Ricola[®]

Von Natur aus gut.
www.ricola.ch